

Chronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Rheinfelder Neujaahrsblätter**

Band (Jahr): **35 (1979)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chronik

16. Oktober 1976 – 30. September 1978

1.
Einwohner- und Ortsbürgergemeinde,
Kirchgemeinde, politische Ereignisse

Oktober 1976

21.
Eine Pilzkrankheit vernichtet den Ulmenbestand in den Wäldern und Anlagen.

25.
Ref. Kirchgemeinde: Beginn einer Evangelisationswoche mit Dr. G. Bergmann, BRD.

26.
Dr. Max Wüthrich, gest. 4. 9. 1976, hat der Gemeinde im Kunzental und am Magdenerbach rund 7 ha Land vermacht, inbegriffen die Eremitage. Das Areal ist mit einem Bauverbot belastet. Zu Ehren des Testators wird das Teilstück der Theophil-Roniger-Strasse von der Abzweigung des Stampfweges bis zur Magdenerstrasse in Dr.-Max-Wüthrich-Strasse umbenannt.

Weitere Legate von Dr. M. Wüthrich: Je 100 000 Franken für den Aarg. Bund für Naturschutz und den Aargauer Heimatschutz zur Verwendung in den Bezirken Laufenburg und Rheinfelden, 200 000 Franken für das Alters- und Pflegeheim an der Lindenstrasse.

Zu ihrem 50jährigen Bestehen hat die Kraftwerk Riburg-Schwörstadt AG der Einwohnergemeinde für einen Sitzplatz mit Brunnenanlage im Garten des Altersheimes Kloos 25 000 Franken gespendet.

28.
Das Regierungspräsidium in Freiburg i. Br. schaltet sich in die Auseinandersetzungen über die Chlorgasbelästigung durch die Dynamit Nobel AG ein. Eine Messstelle im badischen und zwei Messstellen im schweizerischen Rheinfelden sollen die Immissionen sämtlicher Chemiebetriebe im Raume Rheinfelden erfassen.

November

1.
Öffentliche Totengedächtnisfeier auf dem Waldfriedhof.

2.
Alters- und Pflegeheim Lindenstrasse: Herr Walter Letsch sel. hat dem Heim 25 000 Franken vermacht.

3.
In Basel ist Dr. Urs Küry, 1955–1971 Bischof der christkath. Kirche der Schweiz, gestorben.

Christl.-demokratische Volkspartei (CVP): Adelrich Deck neuer Präsident (Dr. Karl Ziegler).

Gewerkschaft Bau und Holz, Sektion Fricktal-Baden: «Vertragspolitik der Bau- und Holzarbeiter.» Referent: Roland Roost, Zentralsekretär GBH, Zürich.

9.
Schlussabrechnung über den Ausbau des Stadtparks: Minderaufwand von rund 39 000 Franken. Beitrag der Ortsbürgergemeinde: 24 000 Franken.

19.
Zweckverband Kehrrechtbeseitigung unteres Fricktal: Der Kehrrecht wird in Zukunft in die Kehrrechtverbrennungsanstalt Oftringen geführt.

20.
Ref. Kirchgemeinde: Familienabend.

23.
Die Freisinnig-demokratische Volkspartei (FdP) Rheinfelden beschliesst, sich mit einer eigenen Stadtliste an den Grossratswahlen 1977 zu beteiligen.

27.
Im Schützengraben soll ein Parkhaus mit rund 200 unterirdischen Parkplätzen erstellt werden.

29.
OSO (Zivilschutz): Kader-Orientierung 76.

30.
Stadtbus: Betriebsdefizit im ersten Betriebsjahr: Fr. 343 419.80. Auf 1. 2. 1977 wer-

den die Einzelfahrpreise erhöht, die Monatabonnemente verbilligt. Die Autobus AG Liestal reduziert den Kilometerpreis, die Verwaltung der Siedlung Augarten verdoppelt den Beitrag auf 40 000 Franken. Das Busnetz wird erweitert, der Sonntagsbetrieb eingeschränkt.
Einwohnerzahl: 8100 (30. 11. 1975: 8271).

Dezember

1.

Leerwohnungsbestand: 797. Damit zählt Rheinfeldern von den aargauischen Gemeinden mit mehr als 2000 Einwohnern am meisten leere Wohnungen (20,37 Prozent). Alters- und Pflegeheim Lindenstrasses: Sr. Gertrud Holzer, Sr. Gritli Aeschbacher und die Hausbeamtin Brigitte Jakob verlassen das Heim.

5.

Eidg. Volksabstimmung (Reihenfolge: Bund, Kanton, Bezirk, Gemeinde). Kreditbeschluss: 1 108 414:466 923, 59 911:34 983, 1 365 693:299 672, 80 275:20 842, 5 012:1 363, 1 379:304. Vierzigstundenwoche: 370 439:1 314 523, 18 698:83 372, 1 512:4 918, 418:1 277.

7.

Der Umbau der Margarethenkapelle ist abgeschlossen; die sechs eingebauten Zimmer sind bereits bezogen.

10.

Die Gemeindeversammlung Magden beschliesst für den Bau eines Fuss- und Radweges nach Rheinfeldern einen Kredit von Fr. 558 000.-.

11.

Am Zoll wird ein deutscher Haschischmuggler gefasst.

13.

Die Ortsbürgergemeindeversammlung genehmigt die Voranschläge 1977 und einen Kredit für die Renovation der Liegenschaft Fleig an der Marktgasse.

14.

Mit dem Umbau des Casinos kann begonnen werden.

Altersheim Kloos: Auch dieses Jahr haben die Köche der Bier-Chuchi den Insassen ein Festessen gestiftet.

17.

Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt die Voranschläge 1977 mit folgenden Änderungen: In den Kindergarten sind alle 5- bis 6jährigen Kinder aufzunehmen, eine Kindergartenabteilung darf nicht mehr als 25 Kinder zählen. Die Ortszula-

gen der auswärts wohnenden Lehrer werden nicht gestrichen.

Der Steuerfuss bleibt auf 110⁰/₀.

Die Versammlung nimmt Frau Neunhofer-Uhlig mit ihren beiden Kindern ins Einwohnerbürgerrecht auf.

Sie stimmt der Revision des Zonenplanes und der Zonen- und Bauordnung zu, ebenso der Aufhebung des Niveau-Überganges Hard, dem Gemeindebeitrag an die neue Tennisanlage im Wasserloch, der Eröffnung einer weiteren Sekundarschul- und einer zweiten Einschulungsklasse, dazu verschiedenen Abrechnungen. Sie weist den kommunalen Überbauungsplan Kloosfeld Nord-Ost zurück, womit das Traktandum Erschliessung Industriezone Kloosfeld Nord-Ost dahinfällt.

19.

Ref. Kirchgemeinde: Weihnachtsfeier.

Christkath. Kirchgemeinde: Christbaumfeier der Unterrichtsjugend.

23.

Regionalspital: Patientenweihnachtsfeier.

Januar 1977

8.

Gemeinderat: Neujahrsempfang.

11.

FdP: Orientierungsabend über das Konjunkturbudget. Es sprechen Regierungsrat Dr. Kurt Lareida (dafür) und Grossrat René Müller, Möhlin (dagegen).

11./12. Schwerer Nassschnee richtet in den Rheinfelder Waldungen grossen Schaden an.

14.

Jungbürgeraufnahme: Von 81 Eingeladenen nehmen 38 teil.

15.

Ref. Pfarramt: Papiersammlung.

20.

Laut einer Studie des Leiters des Wasser- und Schifffahrtsamtes Freiburg i. Br. käme der Ausbau des Hochrheines zwischen Wyhlen und Waldshut auf 250 Mio. DM zu stehen, wovon die Schweiz 75⁰/₀ übernehmen müsste.

Christkath. Kirchgemeinde: Sebastiansmesse.

23.

Kant. Volksabstimmung. Gesetz über die Lagerung und Beseitigung von ausgedienten Fahrzeugen: 41289:11289, 2200:646, 680:81
Konjunkturbudget: 16 555:32 426, 881:1 918, 344:405. Stimmbeteiligung: 21⁰/₀.

21.

Laut Planungsunterlagen, die an einer Presseorientierung in Laufenburg vorgelegt wurden, soll dem Regionalspital Rheinfelden eine neue Abteilung mit 112 Betten für Chronischkranke angegliedert werden.

Kirchgemeinden: Ökumenischer Gottesdienst.

25.

Alters- und Pflegeheim Lindenstrasse: Generalversammlung.

29./30.

Röm.-kath. Kirchgemeinde: Einweihung des neuen Pfarreizentrums. Es erhält den Namen «Treffpunkt».

31.

CVP: Vortrag über das Ausfüllen der Steuerformulare.

Februar

1.

Stadtbus: Neue Fahrpreise für Erwachsene und Kinder: Einzelfahrten: Fr. -.80 und -.50, 12-Fahrten-Karten Fr. 7.50 und 5.-, Monatskarten Fr. 25.- und 15.-.

Alters- und Pflegeheim Lindenstrasse: Die Leitung übernehmen Herr und Frau Wettstein.

7.

Die Sterneiche Nr. 1 wird gefällt. Alter: 239 Jahre.

Sozialdemokratische Partei (SP): Beratung über das Ausfüllen der Steuerformulare. Ebenso am 14. und 21. 2.

10.

CVP: Regierungsrat Dr. Hj. Huber spricht über «Der Aargau heute und morgen». Diskussion mit den Grossratskandidaten der CVP.

Der Rhein führt Hochwasser: Pegelstand um 18.00 Uhr: 4,58 m. Die Schifffahrt auf dem Rhein wird eingestellt.

15.

Die Bezirkskommission für jugendliche Arbeitslose macht eine Umfrage betr. offene Arbeits- und Lehrstellen.

Die Sanierungsarbeiten an der Felswand unter dem Kurbrunnen, an der sich seit einiger Zeit immer kleinere Felsmassen gelöst haben, sind im Gange.

Einbrecher haben im Augarten in einer Wohnung Geld und Teppiche im Werte von Fr. 175 000.- erbeutet.

22.

Einwohnergemeinde: 1976 gingen rund 1,3 Mio. Fr. weniger Steuern ein als 1975.

24.

An den Grossratswahlen vom 13. März kandidieren aus Rheinfelden auf der Liste 1, Sozialdemokraten und Gewerkschafter, Theiler Kurt, bisher, Clavuot-Brutschy Maria und Pfau Hans; Liste 2, CVP, Kümmerli Ferdinand, bisher; Liste 3, FdP-Stadtliste, Grunder-Meister Marianne, Häfliger Jean-Claude, Lecko Peter, Leemann Christoph, Dante Martin, Neeser Oswald, Plüss-Hohler Rita; Liste 4, SVP, Vordermann Fritz und Liste 6, Nationale Aktion für Volk und Heimat, Berner Rob.

28.

Grossratswahlen: Überparteiliches Podiumsgespräch mit 8 Kandidaten der CVP, FdP, SVP und SP.

In letzter Zeit haben die Fluorschäden zwischen Wallbach und Rheinfelden wieder zugenommen, dazu weist der Staub einen starken Bleigehalt auf. An einer Konferenz von Vertretern der Gemeinden Möhlin, Rheinfelden und Wallbach, des Regierungsrates, des kant. Industrie- und Gewerbeamtes und der eidg. Versuchsanstalt Liebefeld wird beschlossen, zwischen Rheinfelden und Wallbach elf Messstationen zu errichten. Die Kosten von Franken 35 000.- sollen auf die drei Gemeinden, den Kanton und die Alu-Suisse aufgeteilt werden.

März

4.

Kirchgemeinden: Weltgebetstag der Frauen.

10.

Die Diskussion über die Einführung des Einwohnerrates hat wieder begonnen.

13.

Grossratswahlen: Von den Rheinfelder Kandidaten (s. 24. 2.) werden gewählt: Theiler Kurt, SP, 3547 Stimmen (höchste Stimmenzahl im Bezirk); Kümmerli Ferdinand, CVP, 2624; Hohler-Plüss Rita, FdP, 1178.

Eidg. Volksabstimmung. 4. Überfremdungsinitiative: 492 848:1 183 813, 38 200:92 280.

5. Überfremdungsinitiative:

568 583:1 115 501, 46 378:84 325. Staatsvertragsreferendum: 351 749:1 153 594, 27 999:87 570. Staatsvertragsreferendum (Gegenvorschlag): 976 839:504 924, 74 248:40 465.

16.

Das Feuerlöschboot des Kantons Baselland legt in Rheinfelden an: Kontaktaufnahme mit Feuerwehr und Rheinrettungsdienst.

19.
Ref. Kirchgemeinde: Einweihung des Kirchgemeindehauses Gässli in Magden.

22.
Ortsbürgergemeinde, Jahresrechnung 1976: Mehraufwand: Fr. 75 000.—.

29.
Gemeinderat: Die Kommission für die Revision von Zonenplan, Zonenordnung und Bauordnung ist bestellt.

30.
Gemeinderat: Orientierungsversammlung über die Verkehrsplanung Rheinfelden.

April

1.
Grosse Flipperschau im Soleschwimmbad des Kurzentrums.

Zur Bekämpfung des Geburtenrückganges werden in den Apotheken an 20- bis 60-jährige Frauen gratis Anti-Anti-Baby-Pillen abgegeben.

5.
Ein Autostopper raubt am Augsterstich einen Automobilisten aus.

8.
Basler Personenschiffahrts-Gesellschaft AG: Saisonöffnung.

10.
Ostern bei kaltem, winterlichem Wetter.

15.
Es schneit immer noch.
FdP: Generalversammlung. Neuer Präsident: Dr. R. Koller (Dr. Jean-Claude Häfliger).

19.
Der Gemeinderat verzichtet darauf, einen Antrag auf Einführung des Einwohnerrates zu stellen.

In Rheinfelden gibt es nur wenige stellensuchende Schüler. Die vorhandenen Arbeits- und Lehrstellen ermöglichen es, allen Bewerbern einen Platz zu vermitteln. Die Kantonspolizei zieht ins renovierte Kasino um.

Im Stadtpark ist ein Gartenschach aufgestellt worden.

Ref. Kirchgemeindeversammlung: Für die dritte Pfarrstelle hat sich kein Bewerber gemeldet. Es wird eine Pfarrwahlkommission eingesetzt. Sitz des dritten Pfarrers soll Magden sein.

20.
Hotel-Restaurant «Dreikönige»: Beginn der Umbau- und Renovationsarbeiten.

22.
Regionalspital: Der Regierungsrat hat die

bereinigten Raum- und Funktionsprogramme sowie die Stellenpläne für die Krankenhäuser Laufenburg und Rheinfelden genehmigt. Für Rheinfelden sind ein Neubau für Chronischkranke und die Sanierung des bestehenden Akutspitals geplant.

30.
Pegelstand des Rheines: 4,43 m.

Mai

1.
Das Schild «zur Blume» ist von Bruno Häusel renoviert worden.

4.-6.
Wiederholungskurs der OSO (örtliche Schutzorganisation oder Zivildienst).

5.
Offizielle Übergabe des Kasinos an die Kantonspolizei.

7.
Zwischen der Landstrasse und dem Wasserlochwald hat die Gemeinde 50 neue Pflanzplätze angelegt.

Stadtführung.

20./21.
Tag der offenen Tür im neuen Kantonspolizeiposten im Kasino.

Sozialdemokratische Partei. Generalversammlung. Neuer Präsident: Hans Kym (Kurt Theiler).

21.
Waldgang der neuen Einwohner.

Strandbad: Eröffnung.

31.
FDP und SP: Informations- und Diskussionsabend über die zwei eidg. Finanzvorlagen mit Dr. A. Gerwig, Basel (für) und Dr. Hans Letsch, Aarau (gegen).

Juni

4.
Stadtführung

10.
Von den 1072 Wohnungen im Augarten sind etwa 400 bewohnt.

12.
Eidg. Volksabstimmung. Mehrwertsteuer: 760 657:1 117 318, 46 548:76 069, 2 805:4 440, 903:1 061. Steuerharmonisierung: 1 133 542 zu 715 136, 69 757:48 800, 4 110:2 945, 1 298:628. Stimmbeteiligung: 49,6%.

Kant. Volksabstimmung: Kant. Gewässerschutzgesetz: 85 626:25 826, 5 006:1 472, 1 611:166.

Bezirkswahlen: Alle Vorgesetzten werden gewählt, nämlich als Bezirksamtman

Josef Mahrer, als Bezirksgerichtspräsident Dr. Eduard Müller, als Bezirksrichter Werner Fritschin, Heinz Schmid, Hans Kym, Anton Tschudi, als Ersatzrichter Ernst Bürgi, Paul Brogle, als Friedensrichter des Kreises Rheinfelden Hans Augsburg und als Statthalter Heinrich Gafner.

16.

Regionalspitalverein: Generalversammlung. E. Weiss, Grossrat, Magden, referiert über «Unser Spital im Spannungsfeld von Gesundheits- und Finanzpolitik».

21.

Zwei Fischer und der Rheinrettungsdienst retten eine Frau vor dem Ertrinken.

22.

Fricktaler Museum: Öffentliche Führung.

23.

Der Gemeinderat veröffentlicht einen Bericht über die Jahresrechnung 1976, die gegenwärtige Finanzlage und den Finanzplan 1977/81 der Einwohnergemeinde.

In der Altstadt werden fleissig Fassaden renoviert.

24.

Einwohnergemeindeversammlung: Zustimmung zum Protokoll, zur Jahresrechnung 1976, zu den Einbürgerungen (Familie Klitzke-Schneiter, Familie Zamuner-Bachmann), zum Kreditbegehren von Franken 50 000.– für die Jubiläumsfeier «850 Jahre Rheinfelden», zur Weiterführung des Busbetriebes auf 5 Jahre, zum Antrag, das alte Schützenhaus für den Sportbetrieb zu verwenden, zum bisherigen Modus der Kommunalwahlen und zu 4 Abrechnungen. Beteiligung: 10%.

29.

Die Ortsbürgergemeindeversammlung bewilligt Fr. 100 000.– für das Stadtjubiläum 1980 und genehmigt das Protokoll, die Jahresrechnung 1976 und einen neuen Staffeltarif für Kiesverkäufe.

Rheinfelden/Bd. hat ein eigenes Schwimmbad.

Juli

1.

Augarten: Mietzinse und Nebenkosten werden herabgesetzt.

Pfarrämter: Die Sammelaktion «Kampf dem Hunger» ergab in Kaiseraugst, Magden, Möhlin und Rheinfelden zusammen Fr. 5300.–.

2.

Stadtführung.

3.

Am Juraweg wird ein Einbrecher in flagranti erwischt.

13.

Um 6.15 Uhr schlägt der Blitz am Kohlplatzweg 25 ein. Der im Estrich ausgebrochene Brand kann mit Schaumlöschern erstickt werden.

20.

Fricktaler Museum: Führung.

Verkehrsbüro: Stadtführung.

22.

An der Schiffflände ist ein neuer Anlegesteg für Privatboote eingerichtet worden.

August

1.

Eröffnung des renovierten und umgebauten Hotel-Restaurants «Dreikönige».

2.

Strandbad: Seit Rheinfelden/Baden eine eigene Badeanlage besitzt, sind die Besucherzahlen um die Hälfte zurückgegangen.

6.

Stadtführung.

11.

Gemeindewahlen: Die Propaganda für die Stadtratswahlen beginnt.

16.

Ein Blitzschlag löst die Alarmsirenen der Brauerei Feldschlösschen aus.

17./18.

Der Gemeinderat besucht die Bundesgartenschau in Stuttgart und wird von Oberbürgermeister Rommel offiziell empfangen.

17.

Verkehrsbüro: Stadtführung.

Fricktaler Museum: Führung.

20.

Kommissionenwaldgang.

21.

Ref. Kirchgemeinde: Diakon E. Zürcher hält die Abschiedspredigt.

Gemeindewahlen: Die FDP bezeichnet als ihre Gemeinderatskandidaten Richard Molinari, bisher, und Hans Peter Thoma, neu. Schon früher hat die CVP Martin Irniger für den Stadtrat vorgeschlagen.

26.

Gemeindewahlen: Die SP nominiert als Kandidaten für die Gemeinderatswahlen Furler Paul und Keller Hans (bisher) und Theiler Kurt (neu). Die Dreierkandidatur löst im Blätterwald ein gewaltiges Brausen aus.

Die Rheinbrücke wird kontrolliert.

September

3. Stadtführung.
5. Christkath. Kirchgemeinde: Gemeindeausflug ins Greyerzerland.
6. Schweiz. Vereinigung für straflosen Schwangerschaftsabbruch SSV, Sektion Fricktal: Filmvorführung («Lieber Herr Doktor») und Diskussion über die Fristenlösungsinitiative.
7. Strandbad: Saisonschluss.
12./14./15. Filmvorführung («So beginnt das Leben») als Beitrag zur Meinungsbildung über die Fristenlösungsinitiative.
13. Gemeindewahlen: FDP und SVP schliessen ein Wahlbündnis, CVP und SP gehen allein. Die offiziellen Kandidaten: Furler Paul, SP, bisher; Irniger Martin, CVP, neu; Keller Hans, SP, bisher; Molinari Richard, FDP, bisher; Schnyder Hansruedi, SVP, bisher; Theiler Kurt, SP, neu; Thoma Hans Peter, FDP, neu.
14. Verkehrsbüro: Stadtführung.
Fricktaler Museum: Nagelschmiede in Betrieb.
16. Rumpel: Nun meckert der Geissbock.
17. Im Wasserloch ist ein Waldlehrpfad angelegt worden.
Feuerwehr: Inspektion durch das aarg. Versicherungsamt.
20.-26. Rekrutenaushebung.
21. Ref. Kirchgemeinde: Missionsbazar.
23. Christkath. Kirchgemeinde: Kirchgemeindeversammlung.
SP und Gewerkschaften: Ausstellung und Informationsabend über das Feriendorf für Behinderte Twannberg.
Mietpreise am Gartenweg: 3½-Zimmer-Wohnung: ab Fr. 645.- ohne Nebenkosten; 4½-Zimmer-Wohnung: ab Fr. 740.- ohne NK.
25. Eidg. Volksabstimmung. Mieterschutzinitiative: 797 326:1 043 561, 46 996:83 899, 3 207:4 582, 1 006:1 134. Gegenvorschlag: 777 583:944 712, 59 549:61 801, 3 275:3 967,

891:1 126. Initiative gegen die Luftverschmutzung durch Motorfahrzeuge (Albatros): 740 733:1 157 514, 48 860:88 667, 3 105:5 063, 986:1 221. Erhöhung der Unterschriftenzahl für das Referendum: 1 095 973:798 546, 81 439:55 064, 4 603:3 518, 1 306:921. Erhöhung der Unterschriftenzahl für die Initiative: 1 068 071:815 529, 78 540 zu 57 135, 4 331:3 745, 1 213:990. Fristenlösung: 929 239:994 677, 59 813:80 193, 3 934:4 380, 1 317:911. Stimmbeteiligung: 50,8%.

27.

Altersheim Kloos: Frau Rosmarie Herzig-Thomasius ist neue Leiterin.

30.

Der Kanton bewilligt für den Busbetrieb einen Beitrag von Fr. 135 950.-.

Oktober

1.

Kunsteisbahn: Eröffnung der erweiterten Anlage.

1./2.

Rheinfelder Warenmarkt.

4.

Gemeindewahlen: Diskussionsabend der CVP im Augarten.

5.

Verkehrsbüro: Stadtführung.
Fricktaler Museum: Führung.

6.

Mietpreise im Augarten (brutto) 1-Zimmer-Studio ab Fr. 306.-; Wohnungen: 2 Zimmer ab Fr. 435.-, 3 Zimmer ab Fr. 565.-, 2½ Zimmer ab Fr. 536.-, 3½ Zimmer ab Fr. 667.-, 4½ Zimmer ab Fr. 803.-, 5½ Zimmer ab Fr. 937.-, 6½ Zimmer ab Fr. 1 023.-, 6-Zimmer-Reihenhaus ab Fr. 1 244.-, 5½-Zimmer-Atriumhaus Franken 1 303.-, Autoeinstellplatz Fr. 60.-.

Die neue Schülerkarte des Kantons Aargau zeigt zwei Stylographenzeichnungen von Pfarrer Karl Müller.

7.

Gemeindewahlen. Titel einer Einsendung in der «Volksstimme»: Das Rathaus im roten Sturm. – Zwischen Gottesackerweg, Salinenstrasse und Zollrain werden drei Liegenschaften abgebrochen, um dem Neubau der Aarg. Hypotheken- und Handelsbank Platz zu machen.

8.

Gemeindewahlen. FDP und SVP unterhalten einen Wahlbriefkasten. Briefkastenonkel: Oscar Wegmüller.

9. Mietpreis im Dianapark: 3-Zimmer-Wohnung Fr. 570.– und Fr. 85.– Nebenkosten.

12. CVP: Diskussionsabende am 12. im «Salmen», am 14. im Kindergarten Dianapark.

17. Gemeindewahlen: Wahlveranstaltung von FDP und SVP.

22. Feuerwehr: Schlussprobe beim Regionalspital.

23. Gemeindewahlen. 1. Wahlgang der Stadtratswahlen. Gewählt sind Richard Molinari, FDP, 1755; Hansruedi Schnyder, SVP, 1540; Hans Keller, SP, 1092; alle bisher. Stimmzahlen der übrigen Kandidaten: Paul Furler, SP, bisher, 983, Hans Peter Thoma, FDP, 954; Kurt Theiler, SP, 938; Martin Irniger, CVP, 506; alle neu. – Absolutes Mehr: 1056; Wahlbeteiligung: 46,2 Prozent.

Ref. Kirchgemeinde: Vorstellungspredigt des für die dritte Pfarrstelle (Magden) vorgeschlagenen Pfarrers H. Weder.

27. Gemeindewahlen: Traugott Hufschmid FDP, wird ohne sein Wissen als zweiter freisinniger Kandidat für die Stadtratswahlen aufgestellt. Er nimmt die Kandidatur an.

In einem Garten auf der Robersten werden reife Erdbeeren gepflückt.

28. Der Gemeinderat hat für die Magdenerstrasse ein Fahrverbot für Motorfahrzeuge erlassen.

November

1. Totengedächtnisfeier auf dem Waldfriedhof.

Gemeindewahlen: Martin Irniger, CVP, und Kurt Theiler, SP, kandidieren im 2. Wahlgang nicht mehr. Die CVP unterstützt Hans Peter Thoma.

3. Gemeindewahlen. Letzter Schrei im Wahlkampf: Wahltelefon für Paul Furler und Hans Peter Thoma.

6. 2. Wahlgang der Stadtratswahlen: Gewählt sind Paul Furler, SP, bisher, 1140, und Hans Peter Thoma, FDP, neu, 785. Traugott Hufschmid erreicht 537 Stimmen. Wahlbeteiligung: 34%.

10. Gemeindewahlen: Die SVP schlägt als Vizeammann Hansruedi Schnyder vor, die SP den bisherigen Vizeammann Hans Keller.

11. Gemeindewahlen: Die bürgerlichen Parteien bestreiten den Wahlgang um Stadtammann und Vizeammann gemeinsam.

Gemeinderat: Öffentliche Orientierung über den Busbetrieb (Pelikan, Augarten).

SP: Unterschriftensammlung für eine Petition betr. ein Spitalabkommen zwischen dem Aargau und den Kantonen Basel-Land und Basel-Stadt.

15. Ref. Kirchgemeindeversammlung. Der Steuerfuss wird von 22 auf 21% gesenkt. Definitiver Beitritt zum Regionalverband für die kirchliche Jugendberatung der ref. Kirchgemeinden im Fricktal. Wahlvorschlag der Pfarrerrwahlkommission für das Pfarramt in Magden: Pfarrer Hannes Weder.

17. Gemeindewahlen: Die drei bürgerlichen Parteien geben für die Kommissionswahlen eine gemeinsame Wahlempfehlung heraus.

18. Gemeindewahlen. Neuheit: Wandzeitungen.

19. Ref. Kirchgemeinde: Familienabend. Referat von Pfr. A. Kuster, Präsident der schweiz. Menschenrechtskommission, über «Menschenrechte als Verpflichtung der Kirche».

20. Gemeindewahlen (in Klammern das absolute Mehr). Stadtammann: Richard Molinari, FDP, bisher, 1096 (567). Vizeammann: Hansruedi Schnyder, SVP, neu, 596 (596), Hans Keller, SP, bisher, 578. – Schulpflege (588). Namentlich aufgeführt werden nur die parteioffiziellen Kandidaten. Gewählt die Bisherigen, Kurt Theiler, SP, 720; Dr. Veronika Günther, FDP, 684; Alois Zemp, CVP, 627, und die Neuen, Dr. med. Hansruedi Näff, CVP, 635; Hans Jakob Furrer, FDP, 590. – Nicht gewählt die Bisherigen, Lilly Schild, SP, Elisabeth Giger-Leder, FDP, Hans Schaltegger, FDP, und die Neuen, Regula Steiger, SP, Elisabeth Liechti, SVP, Martin Hohermuth, FDP, Verena Wüthrich, SVP, Willy Schreiber, SP, Heinrich Gafner, SP. Eine Reihe weiterer z. T. ohne ihr Wissen von anonymer Seite aufgestellter Kandidatinnen und Kandidaten blieb unter 300 Stimmen. – Einwohnerrech-

nungskommission (558). Gewählt die Bisherigen, Marco Invernizzi, CVP, 789; AlbertENZler, FDP, 729; Peter Lecsko, FDP, 694; Hanspeter Wüthrich, SVP, 656, und neu Karl Heussi, SP, 626. – Baukommission (574). Gewählt die Bisherigen, Hans Haller, FDP, 775; Oswald Neeser, FDP, 765; Peter Hürbin, CVP, 716; F.J. Steiger, SP, 645. Nicht gewählt die Neuen, Gérard Künzli, CVP, und Walter Müller, SP. – Steuerkommission (556). Gewählt Martin Irniger, CVP, bisher, 674; Peter Hauser, FDP, neu, 621. Nicht gewählt Maria Clavuot-Brutschy, SP. – Steuerkommission-Ersatzmitglieder (488). Gewählt Josef Graf, CVP, 640; Hansruedi Bucher, FDP, 575, beide bisher, und neu Peter Locher, SP, 503. – Wahlbüro (559). Gewählt die Bisherigen Otto Schaub, FDP, 769; Werner Fischer, SP, 709; Martin Flückiger, SVP, 697; Franz Faulstich, CVP, 690; Hans Kym, SP, 668; Emil Meier, SP, 653; Sylvia Schaffner-Fischer, FDP, 628, und neu Markus Meier, CVP, 629; Josef Brunner, CVP, 628; Dora Aebi-ENZler, FDP, 593. Nicht gewählt Margrit Jakob-Bopp, FDP, neu. Wahlbeteiligung: 27%. – Für Schulpflege, Baukommission, Steuerkommission und Wahlbüro ist ein zweiter Wahlgang nötig.

24.

Über das Fahrverbot auf der Magdenerstrasse wird immer noch heftig diskutiert und in die Zeitung geschrieben.

25.

Personalesen der Einwohnergemeinde. Das Altersheim Kloos ist fertig umgebaut und renoviert.

25./26.

Buskommission: Umfrage unter den Grenzgängern, ob eine Busverbindung zwischen den beiden Rheinfeldern gewünscht werde.

26.

Altersheim Kloos: Öffentliche Besichtigung.

29.

Der Ausbau der Coop-Kreuzung ist im Gange.

Pfarrämter: Beginn der Sammlung «Kampf dem Hunger».

Dezember

1.

Augarten: Knapp die Hälfte der 1072 Wohneinheiten ist vermietet oder verkauft.

2.

Eröffnung des Rad- und Fussweges Magden-Rheinfeldern durch Landammann Dr. J. Ursprung.

3.

Ref. Pfarramt: Papiersammlung.

4.

Gemeindewahlen, 2. Wahlgang. – Schulpflege: Gewählt die Bisherigen Elisabeth Giger-Leder, FDP, 770; Hans Schaltegger, FDP, 736; Lilly Schild, SP, 649, und neu Regula Steiger-Mietrup, SP, 742; Elsbeth Liechti-Flückiger, SVP, 643; Martin Hohermuth, FDP, 637. Nicht gewählt Dr. Hans Mäder, Dr. Ernst Zaugg, Verena Wüthrich, Grete Senn-Dobler. Wahlbeteiligung: 34%. – In stiller Wahl sind gewählt worden in die Baukommission Gérard Künzli, in die Steuerkommission Maria Clavuot-Brutschy, ins Wahlbüro Margrit Jakob-Bopp, FDP.

Eidg. Volksabstimmung. Reichtumssteuer-Initiative, Steuerharmonisierung: 638 559 zu 801 295; 38 846:53 744; 2 620:3 061, 793:911. Bundesgesetz über die politischen Rechte: 810 674:553 495, 48 604:37 474, 2 823:2 428, 937:654. Einführung eines zivilen Ersatzdienstes. 534 297:886 821, 33 936 zu 57 976, 2 334:3 266, 751:923. Sparpaket. 869 873:523 828, 53 647:35 533, 3 028:2 415, 969:662.

Kant. Volksabstimmung. Abschaffung des Geschworenengerichts/Änderung der Strafprozessordnung. 57 146:25 304, 3 536:1 337, 1 116:319. Einführungsgesetz ZGB (Kindesrecht). 69 461:16 822, 4 153:924, 1 339:185. Ref. Kirchgemeinde: Hannes Weder als 3. Pfarrer (Sitz in Magden) gewählt.

Altersheim Kloos: Die Hobby-Köche der Bier-Chuchi sorgen für das Mittagessen.

8.

Die Weihnachtstannen, die man im Städtchen aufgestellt hat, sind beschädigt worden.

15.

Regionalplanungsgruppe unteres Fricktal. Für 1980/85 wurden dem Baudepartement folgende Postulate für Rheinfeldern angemeldet: Bahnunterführung «Dreikönige», neue Rheinbrücke westl. Augarten, Knoten Kaiserstrasse/Belchenstrasse, Trottoirs an der Brücke beim Regionalspital und entlang der Riburgerstrasse bis zum Spitalsteig.

16.

Einwohnergemeindeversammlung. Teilnahme: 472 von 4 631 Stimmberechtigten. Zustimmung zum Protokoll, den Voranschlägen 1978, den Einbürgerungen (Familie Faller-Graf, Heidi Illgen, Monika Schollmeyer), dem Ausbau von Salinenstrasse und Zollrain, dem Verkauf der Scheune an der Kup-

fergasse (altes Bauamtsgmagazin), versch. Abrechnungen. Die Vollmacht des Gemeinderates zum Erwerb von Grundeigentum bis zu 1 Mio. Fr. wird für die Amtsperiode 1978/81 erneuert. – Max Nussbaumer tritt nach 20jähriger Zugehörigkeit zum Gemeinderat zurück und wird verabschiedet. – In einer Konsultativabstimmung spricht sich die Versammlung mit grossem Mehr gegen das Fahrverbot auf der Magdenerstrassen aus.

17.

Abgabe der Weihnachtsbäume im Werkhof.

18.

Ref. Kirchgemeinde: Weihnachtsfeier.

Weihnachtsspiel der Sonntagsschüler.

Christkath. Kirchgemeinde: Christbaumfeier der Unterrichtskinder.

19.

Ortsbürgergemeindeversammlung: Zustimmung zu allen Vorlagen (Protokoll, Vorschlag 1978, Vollmacht an den Gemeinderat zum Erwerb von Grundstücken). Max Nussbaumer tritt aus der Waldkommission zurück, der er 39 Jahre lang angehört hat.

20.

Altersheim Lindenstrasse: Weihnachtsfeier.

22.

Regionalspital: Patienten-Weihnachtsfeier.

24.

Brunnensingen der Sebastianibruderschaft. Die Neujahrsblätter erscheinen.

25.

Weihnachten bei mildem Wetter.

28.

Da die Meinungsäusserung der Gemeindeversammlung vom 16. zum Fahrverbot auf der Magdenerstrasse rechtlich bedeutungslos ist, bleibt das Verbot bestehen.

30.

In seinem Grundlagenbericht über die Zentralitätsstruktur des Aargaus stuft das Kant. Baudepartement Rheinfelden knapp unter der Grenze der Regionalzentren ein.

31.

Rheinfelden zählt 8 337 Einwohner (1976: 8080).

Brunnensingen der Sebastianibruderschaft.

1978

Januar

1.

Feuerwehr, Beförderungen: Oblt Kosmas Berger zum Hauptmann, die Leutnants Martin Flückiger und Heinz Siegenthaler zu Oberleutnants.

8.

Gemeinderat: Neujahrsempfang. Stadtmann Richard Molinari wird für seine zwölfjährige Amtszeit geehrt.

12.

Pro Senectute: Ergebnis der Herbstsammlung 1977 in Rheinfelden: Fr. 5078.–

13.

Stadtbibliothek. 1977 sind rund 1000 Bücher mehr ausgeliehen worden als 1976. Besonders rege wird die Bibliothek von Kindern und Jugendlichen benützt.

17.

Die Kastanienbäume am Alleeweg müssen allmählich ersetzt, die Ulmen am Salinesquai gefällt werden (Krankheit, s. 21. 10. 1976). An ihrer Stelle setzt man andere Bäume.

18.

Die Abbrucharbeiten an den Scheunen in der Rindergasse sind im Gang.

19.

Aargauisches Gewerkschaftskartell: Unentgeltliche Rechtsauskunft jeden 3. Donnerstag 17.15–18.45 Uhr in der «Quelle».

20.

Jungbürgeraufnahme. 40 von 84 Eingeladenen nehmen daran teil.

Christkath. Kirchgemeinde: Die Martinskirche soll renoviert werden, und zwar zuerst aussen, wofür die Kosten Franken 800 000.– betragen.

Sebastianstag. Hl. Amt am Sebastiansaltar für die Mitglieder der Bruderschaft und eine weitere Öffentlichkeit.

22.

Ref. Kirchgemeinde: Amtseinsetzung von Pfarrer Hannes Weder.

23.

Kirchgemeinden. Oekumenischer Gottesdienst in der Martinskirche in Form der christkatholischen Messfeier. Der römisch-katholische Geistliche assistiert dabei. Die Predigt hält der ref. Geistliche.

24.

1977 hat die Stadtpolizei 1332 Schülern Verkehrsunterricht erteilt.

Röm.-kath. Kirchgemeinde: Axel Frey, Bildhauer, hat für das röm.-kath. Pfarrzentrum «Treffpunkt» ein grosses Relief aus Lindenholz geschaffen.

29.

Glatteis.

31.

Der Gemeinderat bestellt eine Kommission für Jugendfragen, die sich besonders mit der Frage einer Jugendherberge und eines



Die Scheunen an der Rindergasse.

Jugendhauses befasst soll. Präsident: Hansruedi Schnyder, Vizeammann. Die Beratungsstelle für Alkoholgefährdete Fricktal hält nun auch in Rheinfelden Sprechstunden ab (Zollrain 3).

Februar

8. Kunsteisbahn. Dank dem Ausbau ist der Besuch um 20 Prozent gestiegen. Die Hälfte der Besucher stammt aus Rheinfelden/Bd.

9. Ref. Kirchgemeinde: Die Spendensumme (Postcheck, Kollekten, Bazar usw.) betrug 1977 Fr. 81 500.-.

10. In der Dynamit Nobel in Rheinfelden/Bd. sind grosse Summen für Schutzmassnahmen (Lärm, Abgase, Staub) aufgewendet worden, wovon sich der Gemeinderat während eines Besuches überzeugen konnte. Alle Probleme sind allerdings noch nicht gelöst.

15. Brand des Restaurants «Feldschlösschen am Rhein», der das Haus völlig einäschert und drei Menschenleben fordert: Aloisia Dellasega, Grossmutter, und ihre Enkelkinder Daniela und Barbara Kneubühler.

16. Der Stadtesel ist vorübergehend im Schlachthaus interniert.

19. Vor 175 Jahren ist der Kanton Aargau gegründet worden.

Ein starker Eisregen verursacht in den Wäldern schwere Schäden.

22. Das Modell für den geplanten Parkkeller Fröschweid ist ausgestellt.

24. Durch die Verlegung des Ingenieurbüros Schild ist die Stadt im Haus Rindergasse 1 zu einem dauernden Ausstellungsraum gekommen.

26. Eidg. Volksabstimmung. Demokratie im Nationalstrassenbau: 694 731:1 103 205, 37 878:78 356, 2 182:4 465, 679:145. 9. AHV-Revision: 1 191 871:626 022, 69 762:48 473, 4 552:2 223, 1 332:534. Herabsetzung des AHV-Alters: 367 997:1 460 634, 19 756 zu 99 109, 1 437:5 356, 412:1 469. Konjunkturartikel: 1 171 827:541 864, 68 715:41 819, 4 087:2 222, 1 336:417.

27. Altstadtkommission: Orientierungsversammlung über das Thema «Einkaufszentrum heute und morgen». Referent: Jürg Otto, Planer, Zürich.

Im Zusammenhang mit der Fahndung nach Terroristen führt der deutsche Bundesgrenzschutz am deutschen Zoll verschärfte Kontrollen durch, was auf unserer Seite zwischen 17 und 19 Uhr zu erheblichen Kolonnenbildungen führt.

28. Gemeinderat: Orientierung über die Traktanden der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 10. 3.

März

1. CVP: Jahresversammlung.

7. Die kant. Polizeidirektion hat das Begehren betr. Aufhebung des Fahrverbotes auf der Magdenerstrasse abgewiesen. Der Gemeinderat will gegen diesen Entscheid Beschwerde führen.

10. Die ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung bewilligt den Projektionskredit von Fr. 150 000.- für neue Schulbauten im Engerfeld und die Beteiligung der Gemeinde am Parkhaus Fröschweid zu

75% (1,83 Mio. Fr.), lehnt aber den Umbau des alten Schützenhauses ab.

Verkehrsbüro: Im Augarten können Ferienwohnungen gemietet werden.

14.

Die Werbeschrift «Rheinfelden – das freundliche Städtchen am Rhein» erscheint.

21.

Jahresrechnungen 1977: Mehrertrag bei der Einwohnergemeinde etwa 2,5 Mio., bei der Ortsbürgergemeinde etwa Fr. 99 500.–.

25.

Die Ostertage sind trüb und regnerisch.

28.

OSO: Einführungskurse im röm.-kath. Pfarrzentrum.

31.

Leerwohnungen: 428 (1. 12. 1977: 630).

Der Stadtesel ist wieder in seinem Gehege im Stadtpark, scheint aber an Depressionen zu leiden.

175 Jahre Kt. Aargau: Das Aargauerfest findet in Lenzburg statt.

April

1.

Zur Aufheiterung seines Gemütes hat der Stadtesel heute eine Gefährtin erhalten. (Aprilscherz)

4.

Die Grossräte Ferdinand Kümmerli, Rheinfelden, und Marino Studer, Möhlin, interpellieren den Regierungsrat betreffend die Betriebsschliessung der Firestone, Pratteln, die für dieses Jahr vorgesehen ist.

6.

Verkehrskontrolle der Kantonspolizei an der Magdenerstrasse. 37 Automobilisten werden verzeigt.

7.

175 Jahre Kt. Aargau: Chris Leemann gewinnt den Wettbewerb um das Festsignet.

Dem Bezirkskomitee gehören folgende Rheinfelder an: Paul Furler, Fritz Zubler, Erwin Irniger, Herbert Schaffner, Herbert Haug, Hanspeter Jud, Kurt Theiler, Emil Albiez, Chris Leemann und Frau Bauer.

11.

Regionalspital: Von den fünf Vorprojekten für den Ausbau des Regionalspitals und den Bau eines Chronischkrankenheims ist dasjenige der Architekten Burkard, Meyer und Steiger, Baden, ausgewählt worden.

12.

Von Rheinfelden aus führen folgende markierte Radwanderwege mit dem Ziel Rheinfelden: Giebenach–Olsberg–Magden,

Zeiningen–Forstzelgli–Möhlin, Giebenach–Magden–Maisprach–Chlei Sunneberg–Zeiningen–Wallbach–Riburg, Giebenach–Hersberg–Wintersingen–Maisprach–Zeiningen.

15.

Der SBB-Niveauübergang Hard wird aufgehoben.

21.

Die Parkplätze bei der Post sind gebührenpflichtig geworden.

FDP: Generalversammlung.

Die Sozialdemokratische Partei des Bezirks Rheinfelden hat in Aarau ihre Petition betr. ein Spitalabkommen mit Baselstadt und Baselland eingereicht.

22.

SP des Bezirks Rheinfelden: Delegiertenversammlung («Quelle»).

28.

SVP: Generalversammlung. Neuer Präsident: Hanspeter Wüthrich (Charles Luder). Soz.-dem. Partei des Bezirks Rheinfelden: Generalversammlung. Referat von Alexander Voisard, Verfassungsrat, Fontenais, über den zukünftigen Kanton Jura.

Christkath. Kirchgemeinde: Das Bistumsopfer brachte in Rheinfelden etwas mehr als Fr. 5 000.– ein.

Mai

1.

Maifeier im Kurbrunnen. Referat von Dr. Walter Renschler, Zürich. Unterhaltung, Tanz.

4.

Ortsbürgergemeinde: Waldgang (Heimenholz, obere Rüche).

6.

Führung durch die Altstadt.

7.

Das neue Bistum Basel ist 150 Jahre alt.

8.

Die Konzernleitung der Firestone Tire and Rubber Company in Akron/Ohio, USA, beschliesst, das Werk in Pratteln auf Ende Juli stillzulegen.

9.

Die Grossräte aus dem Bezirk Rheinfelden reichen im Grossen Rat ein Postulat ein, das den Abschluss eines umfassenden Spitalabkommens mit den Kantonen Baselland und Baselstadt verlangt.

11.

In der Presse erscheint eine Beilage der Regionalplanung unteres Fricktal mit vier Teilplänen (Landschaftsplan, Siedlungsplan, Baugebietausscheidung, Verkehrsplan), die

der Vorstand am 9. 5. genehmigt hat. Die Pläne werden an den Kanton weitergeleitet.

13.

Initiative für kleinere Klassen: Propaganda-Velotour nach Möhlin, Wallbach, Mumpf und Stein.

Pfingsttage bei kühlem, z.T. regnerischem Wetter.

17.

Verkehrsbüro: Führung durch die Altstadt. Fricktaler Museum: Führung.

19.

Die Städtische Hauspflege und die Katholische Hauspflege schliessen sich zum Hauspflegeverein Rheinfelden zusammen. Erster Präsident: Gustav Leemann.

21.

Röm.-kath. Kirchgemeinde: Lothar Zagst, seit 1973 Jugendseelsorger des Fricktals, verlässt Rheinfelden. Er übernimmt eine neue Aufgabe in Luzern.

27.

SP, JUSO, Bürgerinitiative: Unterschriftensammlung für das Referendum gegen die Bundessicherheitspolizei.

28.

Mit dem neuen Fahrplan wird die neue Postautostrecke Rheinfelden–Wegenstetten eröffnet.

Eidg. Volksabstimmung. Zeitgesetz: 886340 zu 963338, 56543:75680, 3308:4235, 1045:992. Brotpreis: 972273:800883, 64982:59017, 3689:3475, 1192:805. Schwangerschaftsgesetz: 558902:1230918, 46084:81763, 2622:4735, 779:1244. Hochschulförderung: 795209:1036979, 49785 zu 80306, 3246:4163, 1067:972.

12 autofreie Sonntage: 678205:1190169, 48396:85289, 2608:5049, 780:1315.

Kant. Volksabstimmung. Initiative kleinere Schulklassen: 59648:68212, 3901:3343, 1231:762. Hundesteuer: 85921:42668, 5000:2231, 1471:495. Leistungsgesetz (Volksschulwesen): 59199:57073, 3647 zu 2905, 1197:610. Stipendiengesetz: 55907 zu 64536, 3447:3342, 1242:625. Gebäude- und Fahrnisversicherung: 42768:68098, 2747:3538, 977:739. Viehversicherung: 60150:46232, 3688:2314, 1225:408. Verkehrssteuer: 46122:68723, 2739:3772, 875:921.

Juni

2.

Natur- und Vogelschutzvereine Magden, Möhlin und Rheinfelden: Begehung des am meisten fluorgeschiedigten Metzgerhölzlis

(Heimenholz, gegenüber Alu-Suisse): Die Fluorschäden sind immer noch untragbar. Anfangs Mai entstanden starke Verbrennungen an Laub- und Nadelholz. Die Vereine verlangen, dass sofort Massnahmen ergriffen werden.

8.

Freisinnige Frauengruppe und FDP des Bezirks Rheinfelden: «Unterwegs zum Kanton Jura». Referent: Oskar Reck.

Kirchgemeinden: Besuch einer kirchlichen Musikgruppe aus Nigeria. Sie singt und musiziert am oekumenischen AHV-Nachmittag.

11.

Ref. Kirchgemeinde: Einsetzung von Fritz Michel-Rechsteiner als Diakon (Nachfolger von Diakon Zürcher).

14.

Christkath. Kirchgemeindeversammlung. Verkehrsbüro: Führung durch die Altstadt. Fricktaler Museum: Führung.

16.

Der Stadtrat war kürzlich in Freiburg/Br. auf Besuch und wurde dabei vom Oberbürgermeister empfangen.

20.

Gemeinschaftsbootsanlegestelle: Orientierungssitzung.

21.

Ref. Kirche des Kantons Aargau: Jubiläumssynode zur Erinnerung an die Einführung der Reformation im Aargau (Berner Aargau) vor 450 Jahren. (Bahnhof)

Gewerkschaftskartell, SP, Juso: Diskussion über «Neues Berufsbildungsgesetz – fortschrittliche Lösung oder Rückschritt?»

23.

Die Einwohnergemeindeversammlung stimmt dem Protokoll, der Jahresrechnung 1977 (Mehrertrag von 2,5 Mio. Fr.), den Einbürgerungen, der Projekt- und Kreditgenehmigung für den kommunalen Überbauungsplan und die Erschliessung Kapuzinerberg Südost, einem Kostenbeitrag an die Lärmschutzmassnahmen entlang der N3, der Projekt- und Kreditgenehmigung für eine Fussgängerverbindung zwischen Geissgasse und Parkplatz altes Gaswerk und der Abrechnung über Umbau und Renovation des Altersheimes Kloos zu, lehnt aber den Ausbau des Knotens Kaiserstrasse/Belchenstrasse ab.

Grossrat Theo Fischer, Hägglingen, interpelliert im Grosse Rat betreffend die Fluorschäden im Gebiet Rheinfelden–Möhlin–Wallbach.

175 Jahre Kt. Aargau: Eine Delegation überbringt dem Bezirksamtmann und dem Bezirkskomitee die offizielle Einladung zum Aargauerfest vom 25. bis 27. August in Lenzburg.

26.

Ortsbürgergemeindeversammlung: Zustimmung zu allen Vorlagen (Jahresrechnung 1977, Verkauf von Waldareal ans Regionalspital für die Erstellung eines Chronischkrankenheimes). Für öffentliche Zwecke werden aufgewendet: 850-Jahr-Feier Fr. 50 000.–, Fassadenerneuerungen in der Altstadt Fr. 30 000.–, Stadtbibliothek Fr. 20 000.–.

28.

Auftakt zur 850-Jahr-Feier: Böllerschüsse, Feuerwerk, Stadtmusik, Präsentation der Festorganisation durch Josef Voegeli, OK-Präsident. Es sind auch ein Kleber und ein T-Shirt mit Zähringer- und Rheinfelderwappen geschaffen worden.

EZA: Ballonwettbewerb zum Auftakt der 850-Jahr-Feier.

29.

Die Kirschenernte hat begonnen; sie scheint gut zu werden.

Juli

1.

Stadtführung.

14.

Pfarrämter: Die Sammlung «Kampf dem Hunger» ergab Fr. 6 000.– (Vorjahr Fr. 5 500.–).

16.

Der Rheinrettungsdienst rettet die vier Insassen eines gesunkenen Motorbootes.

19.

Verkehrsbüro: Führung durch die Altstadt. Fricktaler Museum. Führung von Bruno Häusel zum Thema «Restauration von Kunstwerken».

27.

Die durch das schlechte Wetter verzögerte Hauptkirschenernte beginnt erst dieser Tage. Die Preise werden jeweils dienstags von der Kaiseraugster Kirschenbörse festgelegt.

31.

Die Firestone Pratteln schliesst. Knapp die Hälfte der 423 entlassenen Arbeiter haben noch keine neue Stelle gefunden.

August

8.

Im ersten Halbjahr sind 5 Einfamilienhäuser erstellt worden; im Juni befanden sich 67 Wohnungen im Bau.

Hochwasser. Pegelstand 12.15 Uhr: 5,86 m. (22. 9. 1968: 5,88 m; 22. 11. 1972: 5,70 m.) In den Liegenschaften «Salmen», «Feldschlösschen», Wirthlin, «Schiff» und Fleigmuss die Feuerwehr das Wasser aus dem Keller pumpen.

10.–13.

175 Jahre Kt. Aargau: Jubiläumsausstellung des Baudepartements mit Film: «Natur und Technik, Erhalten und Gestalten».

11.

Aus Kreisen der Sportvereine und Gesundheitssportler (Fitnessbahn) ist eine Aktion «Pro Schützenhaus» gegründet worden.

175 Jahre Kt. Aargau: Der Festplatz des Bezirks Rheinfelden befindet sich beim Bahnhof Lenzburg-Stadt.

12.

Waldumgang mit den Neuzuzüglern.

15.

Die Jury hat von den 5 eingereichten Vorprojekten für die neue Schulanlage Engerfeld (Bezirksschule und Berufsschulen) die Arbeiten der Architektengemeinschaft Pe-



Hochwasser am 8. August 1978.

ter Metzger/Peter Hauser/Hans Zimmermann und der Architekten W. und K. Steib zur Weiterbearbeitung empfohlen.

Ref. Kirchgemeindeversammlung: An einen Kirchenraum in der Liebrüti (Kaiseraugst) werden Fr. 100 000.– bewilligt. (Kaiseraugst gehört zur ref. Kirchgemeinde Rheinfelden.)

Dienstjubiläum: Kpl Ernst Soder 25 Jahre bei der Stadtpolizei.

16.

Verkehrsbüro: Führung durch die Altstadt. Fricktaler Museum: Werner Brogli, Möhlin, führt durch die ur- und frühgeschichtliche Sammlung.

17.

Der tiefe Kurs der D-Mark (100 Fr. = 125,10 DM) hat die deutsche Kundschaft im grossen und ganzen nicht davon abgehalten, weiter in den Rheinfelder Geschäften einzukaufen. Mit Ausnahme der Migros und des Kaufhauses Luss verspüren die Geschäfte verhältnismässig wenig von den Folgen des hohen Frankenkurses. Auch nach den Beobachtungen am Zoll hat sich im kleinen Grenzverkehr wenig geändert.

19.

Waldumgang der Kommissionen. (Rheinfelden zählt 37 Kommissionen mit 175 Mitgliedern.)

20.

Im südbadischen Schwarzwald darf je Kopf und Tag wieder 1 kg Pilze gesammelt werden.

25.–27.

Aargauerfest in Lenzburg. Die Dekoration des Festplatzes des Bezirks Rheinfelden hat Viktor Hottinger nach Ideen von Chris Leemann hergestellt. Sie charakterisiert u.a. jede der 14 Gemeinden des Bezirks. Am Lampionumzug am 25. nimmt die 2. Sekundarschulklasse von Peter Wüest teil. Sie hat im Wettbewerb um die schönsten Lampions den 2. Preis erhalten.

25.–30.

Ausstellung der Vorprojekte für die Schulanlage Engerfeld.

27.

Am Zähringerfest in Villingen-Schwenningen nehmen die Stadtmusik, die Fischerzunft, eine Fahndelegation und eine Schülergruppe der Bezirksschule teil. Die Schüler (Leitung: R. Hofer) gewinnen die sog. Keferburgspiele.

September

1.

Der Gustav-Kalenbachplatz ist neu gepflästert worden.

5.

Zweckverband Kehrichtbeseitigung unteres Fricktal: Der Kehrichtanfall je Kopf der Bevölkerung betrug im Jahre durchschnittlich 223 kg (je nach Gemeinde 132–286 kg).

7.

FDP des Bezirks Rheinfelden: Orientierungsversammlung über Spitalfragen. Referate: «Spitalplanung aus kantonaler Sicht» (Tromsdorff, Chef der kant. Spitalabteilung) und «Spitalplanung im Raume Rheinfelden» (A. Christ, Rheinfelden).

8.

Strandbad: Saisonschluss.

10.

Röm.-kath. Kirchgemeinde: Pfarrefest.

12.

850 Jahre Stadt Rheinfelden: Das Organisationskomitee erhält ein eigenes Büro. OK-Sekretär ist Daniel Vulliamy.

Die Lichtsignalanlage auf der Coop-Kreuzung ist seit einiger Zeit in Betrieb.

Der Radweg Kaiseraugst–Rheinfelden ist eröffnet. Die Kosten von 1,3 Mio. Fr. wurden von der Kernkraftwerk Kaiseraugst AG übernommen.

13.

Die Arbeiten zum Wiederaufbau des «Feldschlösschens am Rhein» haben begonnen. In der Marktgasse ist ein riesiger Kran aufgestellt worden.

15.

Kunsteisbahn AG: Generalversammlung. Der Besuch stieg gegenüber der vorhergehenden Saison um 17%, bei den Erwachsenen sogar um 23%. In 156 Tagen gab es rund 80 000 Eintritte. Reingewinn: Franken 2 087.–.

16.

Totale Mondfinsternis bei klarem Wetter.

18.

Öffentliche Orientierung der vier Parteien über die Frage «Jura, warum ja?». Referenten: Dr. F. Walthard, Basel; M. Mamie, Rheinfelden; P. Laurent, Vertreter der jurassischen Sammlung.

Christkath. Kirchgemeinde: Gemeindeausflug nach Strassburg.

20.

Verkehrsbüro: Führung durch die Altstadt. Fricktaler Museum: Zigarrenmacherei in Betrieb.

22.
Das Fleighaus (Ecke Marktgasse/Brodlaube) ist renoviert.

Augarten: Die Ciba-Geigy stellt eine Kopie des Maenneken Pis auf.

24.
Eidg. Volksabstimmung: Alle Stände stimmen der Gründung des Kantons Jura zu. Ja 1 309 722, Nein 281 917. Stimmbeteiligung: 41,5%.

Ref. Kirchgemeinde. In die Kirchenpflege werden gewählt die Frauen E. Abt, L. Baumann, N. Gürtler, M. Kohler und die Herren P. Künzli, J. Lanz, Ch. Luder, O. Neeser, P. Räss (Präsident), U. Wullschleger, in die Synode Dr. Ch. Egli, Pfr. K. Müller und H. Schneider.

30.
Kunsteisbahn: Eröffnung.

30. 9./1. 10.

Rheinfelder Jahrmarkt bei kühlem, regnerischem Wetter. Trotzdem kommen Tausende von Besuchern.

2.
Schule

1976

Oktober

16.
Schulsport: Neuer Schulsportleiter anstelle des zurückgetretenen W. Zumstein wird Roland Fricker

22.
Gewerbliche Berufsschule: Diesen Herbst haben von 11 Kandidaten 10 die gewerbliche Lehrabschlussprüfung bestanden, davon einer mit der Durchschnittsnote 5,4.

Dezember

14.
Das Erziehungsdepartement hat die Eröffnung einer 10. Abteilung an der Sekundarschule und einer Einschulungsklasse an der Primarschule bewilligt. Die Schulpflege wählt als Vikarin bzw. als Vikar an die Sekundarschule Brigitte Stössel, Bremgarten, an die Bezirksschule Franz Stocker, Rheinfelden, Maria Kägi, Wettingen, und Angelo Maisano, Basel.

1977

Januar

21.
Lehrerwahlen: Frau Monika Eberhard-Neuenschwander (Einschulungsklasse), Franz Wunderlin (Sekundarschule).

28.
Die amtliche Mitteilung betr. die Anmeldungen an die Kindergärten ist in deutscher, italienischer und türkischer Sprache abgefasst.

31.
Besuchstage.

Februar

4.
Die Musikschule Fricktal bietet im Schuljahr 1977/78 folgende Kurse und Instrumentalfächer an: Musikalische Grundschulkurse; Blockflöte, Elementargeige, Violine, Violoncello, Querflöte, Oboe, Klarinette, Trompete, Klavier, Orgel; Schülerorchester.

März

24.
Bezirksschule: Zensurfeier.
Gewerbliche Berufsschule: Jahreskonferenz der Lehrer und des Schulvorstandes.

April

1.

Städtische Schulen: Schlussfeier.

Kaufmännische Berufsschule: Schulschlussfeier. Alle jungen Kaufleute haben die Lehrabschlussprüfung bestanden, vom Verkaufspersonal bis auf eine Kandidatin ebenfalls alle. Den eidgenössischen Rang erreichte von den Kaufleuten eine Kandidatin, vom Verkaufspersonal 14.

4.

Lehratelier für Damenschneiderinnen: Frühjahrsmodenschau.

14.

Haushaltlehrprüfungen: Den besten Durchschnitt erreichte Trudi Lustenberger (Lehrjahr bei Frau Roduner-Gerber).

18.

Beginn des Schuljahres 1977/78 an den Volks- und Berufsschulen.

Die Kaufmännische Berufsschule bietet freiwillige Abendkurse in Englisch, Italienisch, Französisch, Maschinenschreiben und Stenografie an.

20.

Lehratelier für Damenschneiderinnen: Am «Tag der Frau» an der Mustermesse nimmt das Lehratelier mit vier Modellen an einer von der schweiz Textilindustrie und dem Schweiz. Modegewerbeverband organisierten exklusiven Modenschau teil.

28.

Gewerbliche Berufsschule: An den Lehrabschlussprüfungen erreichten 10 Schüler den Rang (5,2 und mehr); 9 bestanden die Prüfung nicht.

Mai

4.

Die Schulzahnärzte orientieren über die Schulzahnpflege. Innert fünf Jahren konnten die Kosten der Schulzahnpflege von Fr. 150.– auf Fr. 60.– je Kind gesenkt werden.

Juni

2./3.

Um den Raummangel im Bezirksschulhaus zu beheben, ist am Ölweglein ein Pavillon mit 2 Zimmern errichtet worden.

3.

Gewerbliche Berufsschule: Höchste Schülerzahl seit Bestehen: 314 Schüler und Schülerinnen.

17.

Musikschule Fricktal: Generalversammlung.

August

8.

Kaufmännische Berufsschule: Besuch aus Afrika, Südamerika und Indonesien.

September

Kaufmännische Berufsschule: Für das Wintersemester 1977/78 werden neben Sprach-, Maschinenschreib- und Stenografiekursen zum erstenmal vier Kurse zur wirtschaftskundlichen Weiterbildung angeboten: Einführung in die doppelte Buchhaltung, Buchhaltung für Fortgeschrittene, Rechtskunde für den geschäftlichen Alltag, Einmaleins der Volkswirtschaftslehre.

16.

Im Vergleichswettkampf der Fricktaler Schulsport-OL-Gruppe siegt in seiner Kategorie Daniel Schaerer.

24.

Heilpädagogische Sonderschule: Tag der offenen Tür.

Schulsport-OL. Erste des Schlusslaufes: Patrick und Beat Faulstich, Normann Gerber.

29.

Kaufmännische Berufsschule: Generalversammlung. Frau T. Schönenberger referiert über «Amerika – Schweiz, vergleichbare Eindrücke».

Oktober

6.

Im Einvernehmen mit dem Lehrer wertet die Schulpflege die Noten einiger Schüler der vierten Sekundarschulklasse auf, was im ganzen Kanton Aufsehen erregt.

13.

Gewerbliche Berufsschule: Von 18 Kandidaten haben 17 die Lehrabschlussprüfung bestanden, davon einer mit 5,4 und einer mit 5,2.

Dezember

10.

Musikschule Fricktal: Musizierstunde.

1978

Januar

6.

Heilpädagogische Sonderschule: Die Kinder erhalten von den Rheinfelder Bäckermeistern Königskuchen.

13.

Gewerbliche Berufsschule: Der Regierungsrat hat entschieden, dass die Schule in Rheinfelden bleibt.

18./21.

Bezirksschule: Besuchstage.

28.

Schulhäuser Altstadt und Robersten: Besuchstag.

Februar

4.

Schulhaus Augarten: Besuchstag.

10.

Musikschule Fricktal: Für das Schuljahr 1978/79 werden dieselben Kurse und Instrumentalfächer ausgeschrieben wie letztes Jahr. (siehe 4. 2. 1977).

März

7.

Kaufmännische Berufsschule. Orientierungsabend: Die Raumnot wird untragbar. Die Zimmer sind überbelegt, es fehlt an einer Turnhalle, an sanitären Anlagen und Aufenthaltsräumen.

31.

Schlussfeier der Rheinfelder Schulen.

April

6.

Gewerbliche Berufsschule: Jahresschlusskonferenz.

7.

Kaufmännische Berufsschule. Abschlussfeier. Von den 24 jungen Kaufleuten haben alle die Abschlussprüfung bestanden. Zwei Rheinfelder Schüler belegten die ersten Ränge, ein weiterer war im eidg. Rang. Die Prüfung für das Verkaufspersonal in Baden bestanden 46 von 48 Kandidaten bzw. Kandidatinnen, davon 10 im Rang. An freiwilligen Abendkursen im Sommersemester 1978 werden Maschinenschreiben, Buchhaltung II, Stenografie und Sprachen angeboten.

17.

Beginn des Schuljahres 1978/79.

20.

Gewerbliche Berufsschule: Von den 56 Kandidaten und Kandidatinnen haben alle die Lehrabschlussprüfung bestanden, 7 davon mit Durchschnitten von 5,2 bis 5,5. In den allgemeinbildenden Fächern erreicht eine ehemalige Oberschülerin die Durchschnittsnote 5,7.

Juni

30.

Die Musikschule Fricktal bildet 452 Schüler aus.

Juli

7.

Gewerbliche Berufsschule: Die Schreinerklassen bleiben ebenfalls in Rheinfelden.

September

13.

Lehratelier für Damenschneiderinnen: Herbstmodeschau mit eigenen Modellen (Kurbrunnen).

14.

Bezirksschule: Sporttag auf dem Schiffacker.

21.

Kaufmännischer Verein: Schulgeneralversammlung mit Lichtbildervortrag über Kambodscha.

22.

Die Musikschule Fricktal bietet neu Rhythmikunterricht an.

24.

Musikschule Fricktal: Konzert in der Kirche Mandach.

28.

Die Kaufmännische Berufsschule bietet für das Wintersemester neben Kursen in Sprachen, Maschinenschreiben und Stenografie auch solche in doppelter Buchführung, Geschäftsbuchhaltung und über das Einmaleins der Volkswirtschaftslehre an.

29.

Adrian Kurzen, Bezirkslehrer, tritt altershalber zurück. Er unterrichtete seit 1945 an unserer Bezirksschule.

3.
Handel, Gewerbe, Industrie

1976

Oktober

22.

50 Jahre Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt AG: Jubiläumsfeier im Hotel «Schiff». (Ge-gründet wurde das Unternehmen am 9. 10. 1926).

23.–30.

Möbelhaus REBE: Polstermöbelschau.

27.

Das Coop-Center ist 10 Jahre alt.

November

5.

Braujahr 1975/76: Der Bierausstoss ging nochmals zurück, in der Feldschlösschen-gruppe von 1 241 222 hl auf 1 235 738 hl (0,4%), in der Sibra SA (Cardinal) um rund 25 000 hl (2,8%) auf 855 816 hl.

12.

Geschäftseröffnung: Fischer AG, Innenar-chitektur, Kupfergasse 17.

23.

Das Café «Manhattan» hat die Tanzbewil-ligung und die Bewilligung, Alkohol auszu-schenken, erhalten.

Dezember

1.

Sigi Schäfer übernimmt das Coiffeurge-schäft von Georges Senger sel.

3.

In den Ateliers der Continental Economic Swiss Time Ltd. Rheinfelden werden die modernsten Analog-Quarzuhren der Welt hergestellt.

4.

Behindertenwerkstatt: Tag der offenen Tür und Adventsverkauf.

7.

EZA: Erster Abendverkauf. Gratisbus. Vier Restaurants bieten ein Nachtessen für Fr. 5.50 an.

M. und E. Stindt eröffnen das Egglädeli, ein Hemdenspezialgeschäft (Ecke Kapuzi-nergasse/Wassergasse).

16.

Familie Lüthi übergibt das Hotel «Bahn-hof» an Familie Lichtsteiner.

1977

Januar

1.

Franz Zumsteg, dipl. Malermeister, über-nimmt das Geschäft von Otto Deiss. – Peter Schmelcher übernimmt das Geschäft seines Vaters Edgar Schmelcher.

Frau E. Stoll und Frau M. Minder über-nehmen von Ursi Binkert die Kinderbou-tique Minou.

Beat Zimmermann übernimmt das Foto-Kino- und Optikergeschäft seines Vaters Ernst Zimmermann.

4.

Neueröffnung der «Rheinmühle» als Piz-zeria.

Februar

5.

Brauerei Feldschlösschen AG. 86. ordentli-che Generalversammlung. Trotz des Rück-ganges des Ausstosses um 0,4% auf 1,24 Mio hl stieg der Marktanteil um 0,6% auf 29,2%. Für den verstorbenen Dr. Max Wüthrich wird dessen Cousin, Hanspeter Wüthrich-Leder, in den Verwaltungsrat gewählt.

März

1.

Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt AG. Ge-neralversammlung. Abgegebene Energie-menge 1975/76: 608 Mio kWh (Vorjahr: 810 Mio kWh).

11.

Sibra Holding: Der Bierverkauf ging ge-genüber dem Vorjahr um 5,3% zurück, der Jahresausstoss alkoholfreier Getränke stieg um 1,3%. Das Bier macht 57% des Gruppenumsatzes aus.

24.

Werkstätte für Behinderte Fricktal: Gene-ralversammlung. Ständerat Robert Rei-mann, Wölflinswil, löst René Probst als Präsident ab.

26.

Frau Maria Benedek eröffnet an der Win-kelgasse 5 die Herren-Boutique «Ben's Mc Gregor-Shop».

Eröffnung eines Spiel- und Hobby-Corners im Augarten (Herren W. Ries und W. Wel-te).

April

1. 50 Jahre Confiserie und Tea-Room Graf Rheinfelden/Basel.
Frau J. Hirzel und Frau H. Wittwer eröffnen im Augarten ein Wolle-, Mercerie- und Textilgeschäft.
5. Neues Geschäft an der Marktgasse 41 (vormals Rosenthaler): Alexander Tenisch, Kinderwäsche, Tricot-Damenmode.
15. Die «Winterthur», Schweizerische Versicherungsgesellschaft, eröffnet im Coop-Center eine Generalagentur.
26. Feldschlösschen: Lehrlinge und Lehrlingsausbilder der Brauereien Feldschlösschen und Gurten sprechen sich über das Thema «Du und die andern – Deine Chancen» aus.
29. Bäckermeisterverein: Zwei kantonale Experten beurteilen in der Bäckerei Markus Frey das Brot von 16 Bäckermeistern von Mumpf bis Kaiseraugst.
30. 25 Jahre Fournierwerk AG.

Mai

1. K. und A. Waber übernehmen die Bäckerei von O. und R. Zbinden am Obertorplatz.
3. Die schweizerische National-Versicherungsgesellschaft eröffnet im Coop-Center eine Generalagentur.
21. Werkstätte für Behinderte Fricktal: Tag der offenen Tür.

Juni

4. Feldschlösschen und Cardinal-Salmenbräu: Tag der offenen Tür.

Juli

1. Hans Zimmermann, Architekt, übernimmt das Architekturbüro Frei und Moser AG in der Fröschweid.
22. Saline Riburg: Bau einer zweiten Lagerhalle mit einem Fassungsvermögen von 19 000 t.

September

12. Schweiz. Bäcker- und Konditorenmeisterverband: Beginn der ersten «Quinzaine des guten Bäckerbrot».
30. Peter Pajarola eröffnet an der Marktgasse 59 ein Geschäft für Herrenmode.

Oktober

14. Eröffnung der Pinocchio-Bar an der Brodlaube.
22. Polstermöbelschau der Firma REBE-Möbel (Kurbrunnen).
23. Orient-Teppich-Ausstellung (Ausstellungszug der SBB).
27. 20 Jahre Elektrofachgeschäft Hauri.

November

1. Das Feldschlösschen hat dem Verkehrshaus Luzern elf Pferdefuhrwerkmodelle im Massstab 1:10 geschenkt.
23. Sylvie Schudel, dipl. Physiotherapeutin, eröffnet eine Praxis für Physiotherapie.

Dezember

1. Eröffnung des Coiffeur-Salons Eric im Augarten-Zentrum. (Bärbel Rosen, Kurt Fasler).
3. Werkstätte für Behinderte, Fricktal: Adventsverkauf.
6. EZA:
In den EZA-Geschäften erhalten die Kunden ein Samichlauspäcklein. Am frühen Abend verteilt ein EZA-Samichlaus den Kindern auf der Strasse Päcklein.
13. EZA: Abendeinkauf (ebenso am 20. und 23.). Gratisbus, preiswerte Nachtessen in vier Restaurants.

1978

Januar

1. Die Buchdruckerei Herzog ist 100 Jahre alt. Am 1. Januar 1878 ging sie von Emil Bau-

mer an Urban Herzog, den Grossvater der beiden jetzigen Inhaber, Paul und Robert Herzog, über.

11.

Gründung der beiden Investment-Clubs Henri Hippo I und II. Treuhandbank ist die Aargauische Hypotheken- und Handelsbank Rheinfelden.

20.

Feldschlösschengruppe: Der Ausstoss im Braujahr 1976/77 ging im Vergleich zum Vorjahr um 4,8% zurück. Noch stärker verminderte sich der Umsatz der alkoholfreien Getränke.

Februar

8.

Eröffnung des Damensalons Graziella Licari, Marktgasse 55.

24.

Saline Riburg: Täglich verlassen 2000 t Streusalz die Saline.

April

4.

Eröffnung von Heidy's Ledershop, Bahnhofstrasse 10 (Frau H. Boller).

6.

Die Alpina Versicherungs AG eröffnet an der Marktgasse 34 eine Hauptagentur.

13.

Sibra-Gruppe: Verglichen mit dem Vorjahr ist im Verkauf von Cardinal-Bier ein Rückgang von 6,1%, beim alkoholfreien Bier ein solcher von 4,2% und beim Süsswasser ein Rückgang von 6,6% zu verzeichnen. Einzig das Mineralwassergeschäft ging besser. Infolge grosser Abschreibungen (Verluste in Afrika) wird keine Dividende ausgerichtet. Eröffnung des Kosmetiksalons Denise, Brodlaube 24 (B. Trenkler).

15.

Mustermesse Basel. Aussteller aus Rheinfelden: Arios Uhrenfabrik AG, Continental Economic Swiss Time AG, Getränkevertriebs AG/Brauerei Feldschlösschen, Salmenbräu.

Juni

1.

Geschäftseröffnung: Martin Schönenberger AG, Bedachungen, Quellenstrasse 20.

7.

Fred Luss eröffnet das Rumpel-Café.

21.

Marianne Rüegg und Fred Waldenmeyer eröffnen die Création M, ein Geschäft für

Frauenmode und Accessoires, verbunden mit einem Atelier für Augenoptik. (Marktgasse 23).

Juli

20.

Das Salmenbräu ändert seinen Namen in «Cardinal»-Brauerei Rheinfelden.

August

19.

Geschäftseröffnung: Universal-Handel, Brodlaube 30 (Autozubehör, Haushaltgeräte).

31.

Geschäftseröffnung: Spinnler und Zander, Uhren und Schmuck, Marktgasse 50.

September

1.

Aargauische Hypotheken- und Handelsbank Rheinfelden: Aufrichtefest für das neue Bankgebäude am Zollrain.

Die Versicherungsgesellschaft «Berner Allgemeine» eröffnet im Coop-Center eine Generalagentur.

22.

Beginn der zweiten «Quinzaine des guten Bäckerbrottes».

26.

H. Stöckli-Moser übernimmt die Metzgerei E. Bröchin an der Geissgasse 7.

4.
Konzerte

1976

November

5.
5. Festliche Woche für Kirchenmusik: Hans-Martin Linde (Blockflöte, Traversflöte) und Konrad Ragossnig (Gitarre) in der Christuskirche Rheinfelden/Baden.

7.
Do.: Chorkonzert der Heidelberger Kantorei in der St.-Josefs-Kirche.

9.
Do.: Orgelkonzert von Eduard Müller, Münsterorganist, Basel, in der ref. Kirche.

11.
Do.: Das Adrian-Willaert-Ensemble, Freiburg/Br., spielt auf Originalinstrumenten Werke aus dem späten Mittelalter und der Renaissance. (Martinskirche).

14.
Do.: Joseph Haydn: Die Jahreszeiten. Leitung: Rolf Haas, Kantor, Rheinfelden/Bd. (St.-Josefs-Kirche Rheinfelden/Bd.)

28.
Kantorei Mutschellen und aargauisches Bläserquartett: Adventsmusik. (Ref. Kirche)

Dezember

12.
Orchesterverein: Abschiedskonzert von Fritz Mau, der dem Verein seit 65 Jahren angehört und ihn 50 Jahre lang geleitet hat. Mit herzlichen Worten würdigen Max Nussbaumer, Stadtrat, und Werner Manser, Präsident des Orchestervereins, die Arbeit des Jubilars.

26.
Ref. Kirche: Pfarrer Dr. Paul Schweizer, Zürich, Orgel.

1977

Januar

1.
Eine Bläsergruppe der Stadtmusik spielt in verschiedenen Quartieren Choräle.

16.
Ref. Kirche: Jean-Claude Zehnder, Basel, Orgel.

22.
Kammerkonzert in der Kapuzinerkirche: John Buttrick, USA, Klavier.

Februar

3.
Galerie Salme-Schüre: Die Bourbon-Street-Jazzband.

5.
Kammerkonzert in der Kapuzinerkirche: Trio Stradivarius.

6.
Ref. Kirche: Gerhard Werwinski, Bariton; Lisa Peter, Violine; Elisabeth Schenkel und Christoph Küderli, Orgel.

11.
Stadtmusik: Kirchenkonzert (Martinskirche). Wiederholung am 13. Leitung: Nino Fantozzi.

März

6.
Kantorei Mutschellen: J. S. Bach: Johannespassion. Leitung: Ernst R. Wyser. (Ref. Kirche).

18.
Kulturkommission: Berner Streichquartett.

April

2.
Stadtmusik: Jahreskonzert.

3.
Fricktaler Kammerchor. Leitung: Urs Stäubli. (Martinskirche).

24.
Ref. Kirche: Irmtraud Krüger, Adelhausen, Orgel.

Mai

1.
Kurbrunnen: Eröffnungskonzert mit Lana Dubrowska und Giacomo Huber, Gesang.

8.
Kurbrunnen: Muttertagskonzert des Orchestervereins.

15.
Kurbrunnen: Stadtmusik Basel.

22.
Kurbrunnen: Männerchor Staufien AG. – Ref. Kirche. Oskar Birchmeier und Jean-Claude Zehnder, Cembalo: Das Wohltemperierte Klavier I und II von J. S. Bach.

29.
Kurbrunnen: Pfingstkonzert des Männerchors Eintracht, Rheinfelden/Bd.

Juni

5.
Kurbrunnen: Gemischter Chor Rheinfelden.

12.
Kurbrunnen: Konzert mit dem Kinderstar
Manuela Felice.

19.
Ref. Kirche: Prof. Marc Schaefer, Strass-
burg, Orgel.

23.
Orchesterverein: 30. Serenade (Rathaus-
hof). Leitung: U. Flückiger, Möhlin.

25.
Männerchor: Konzert im Kurbrunnen.
Leitung: Conrad Bertogg.

26.
Kurbrunnen: Musizierstunde der Musik-
schule Fricktal.

Kulturkommission: Jazzkonzert der P.S.
Corporation.

Juli

3.
Kurbrunnen: Gemischter Chor Magden.
Leitung: Paul Steiner.

10.
Kurbrunnen: Quartett Johannes Kobelt.
Ref. Kirche: Philipp Swanton, Australien,
Orgel.

31.
Kurbrunnen: Basler Dorfmusik.

August

14.
Kurbrunnen: Heidi Engler-Ludin, Sopran.

21.
Kurbrunnen: Rheinfelder Rhyspatze.
Ref. Kirche: Hervé Braun, Frankreich,
Oboe, und Egon Theimer, Deutschland,
Orgel.

28.
Kurbrunnen: Mandolinen- und Gitarren-
verein Lörrach.

September

3.
«Heiteres und Besinnliches von W. A.
Mozart und F. Schubert», mit Annemarie
Burkhard, Sopran, Basel; Dr. Richard
Roth, Tenor, Rheinfelden, und Rainer Al-
torfer, Bariton, Basel. (Kapuzinerkirche)

4.
Kurbrunnen: Liedermacher Urs Bösch-
stein.

11.
Kurbrunnen: Männerchor Rheinfelden.

18.
Kurbrunnen: Bettagskonzert der Stadt-
musik.

21.
Spiel Füs. Bat. 59: Ständchen vor dem Rat-
haus und im Salmenbräu.

24.
St.-Josefs-Kirche: Musik für zwei Trom-
peten und Orgel. Edward H. Tarr, Basel/
USA; Paul Plunkett, Melbourne, Trompe-
ten; Kantor Rolf Haas, Rheinfelden/Bd.,
Orgel.

25.
Kurbrunnen: Lehrer der Musikschule Frick-
tal.

Ref. Kirche: Urs Thomas Schmid, Reheto-
bel, Orgel.

Oktober

8.
Kulturkommission: G. F. Händel: Orgel-
konzerte und Concerti Grossi. Leitung:
Kantor Rolf Haas, Rheinfelden/Bd. (Chri-
stuskirche Rheinfelden/Bd.)

9.
Kurbrunnen: Schlusskonzert mit Solistinnen
der Fricktaler Bühne (Anita Stalder, Mar-
tha Müller); am Klavier Henny Häring.

30.
Ref. Kirche: Ruth Gimmel-Rohr, Riniken,
Orgel.

November

4.
Stadtmusik: Kirchenkonzert (Martinskir-
che). Wiederholung am 6.

12.
Kammerkonzert in der Kapuzinerkirche
mit Mirka Frankenberger, Klavier; Hans-
jörg Riniker, Violine; Walter Uickert, Vio-
la; Fritz Rabus, Violoncello.

27.
Kantorei Mutschellen: Adventsmusik. «Wa-
chet auf, ruft uns die Stimme», Motette
von J. Chr. Fr. Bach. Rezitationen und
Orgel improvisationen.

Kulturkommission: G. F. Händel «Der
Messias». Ausführende: Der Händelchor
77, das Württembergische Kammerorche-
ster Heilbronn, Solisten. Leitung: Kantor
Rolf Haas. (St. Josefs-Kirche Rheinfelden/
Baden)

Dezember

4.
Orchesterverein (Ref. Kirche).

16.
Kulturkommission: Das Württembergische
Kammerorchester Heilbronn (Christuskir-
che Rheinfelden/Bd.).

18.
Liederabend von Peter Naef, Bass-Bariton,
Rheinfelden. Am Klavier Arlette Bertschi-
Jeanneret.
Kurzentrum (Café-Restaurant): Chester
Gill.

1978

Januar

15.
Die Aargauer Lerche der Engadiner Kan-
torei, Solisten und ein ad-hoc-Orchester
führen die Marien-Vesper von Claudio
Monteverdi auf. Leitung: Stephan Simeon.
(Martinskirche)
22.
Ref. Kirche: Annemarie Zehnder, Orgel.

Februar

26.
Ref. Kirche: Ronald Stevenson, Edinburgh,
Klavier.

März

5.
Ref. Kirche: Die vereinigten Heilsarmee-
Musikkorps der Region Basel.
11.
Stadtmusik: Jahreskonzert. Leitung: Nino
Fantozzi (Bahnhof).
19.
Kulturkommission. Kammerkonzert mit
Saskia Filippini (Violine), Daniel Grosgu-
rin (Cello) und Keiko Utsumi (Klavier).

April

8.
St.-Josefs-Kirche: Kirchenkonzert mit Wer-
ken von W. A. Mozart. Ausführende: Der
röm.-kath. Kirchenchor Rheinfelden-Mag-
den, Solisten, das Bodensee-Orchester Kon-
stanz, Rolf Haas, Orgel. Leitung: Gerhard
Maier.
16.
Ref. Kirche: Egon Schwarb, Orgel.
30.
Kulturkommission: Musikverein Lenzburg
(Chor und Orchester). Leitung: Ernst Wil-
helm.

Mai

7.
Jodlerklub: Maisingen.
Kurbrunnen: Eröffnungskonzert mit dem
Kurorchester (eine Formation des Orche-

stervereins unter der Leitung von R. U.
Flückiger).

Ref. Kirche: Musik und Wort zu Pfingsten.
Jean-Claude Zehnder, Basel, Orgel, und
Pfarrer Karl Müller, Lesung.

12.

St.-Josefs-Kirche: Irmtraud Krüger, Rhein-
felden/Bd., Orgel.

14.

Kurbrunnen: Pfingstkonzert der Rüeblilän-
der-Musikanten.

16.

St.-Josefs-Kirche: Rudolf Meyer, Winter-
thur, Orgel.

19.

Do.: Hans-Peter Aeschlimann, Basel, Orgel.

20.

Martinskirche: Konzert mit Werken aus
dem Frühbarock. Hedy Graf, Sopran, Die-
ter Stalder, Orgel und der Bläserkreis Pro
Musica, Zofingen.

21.

Kurbrunnen: Jugendmusik Möhlin.
Martinskirche: Die Stadtmusik trägt die
beiden Stücke vor, mit denen sie am Kan-
tonalen Musikfest in Basel teilnimmt.

26.

Kurbrunnen: Orchesterverein, Solisten der
Fricktaler Bühne.

28.

Kurbrunnen: Männerchor Eintracht, Rhein-
felden/Bd.

Juni

4.

Kurbrunnen: Kurorchester.

11.

Kurbrunnen: Trachtengruppe Liestal,
schwedische Volkstanzgruppe Bern.

18.

Kurbrunnen: Musikgesellschaft Pratteln.
Ref. Kirche: Hanspeter Aeschlimann, Ba-
sel, Orgel.

22.

Orchesterverein: Serenade im Rathaushof.

25.

Kurbrunnen: Musizierstunde der Musik-
schule Fricktal.

Martinskirche: Vokal- und Orgelwerke der
Barockzeit. Es wirken u. a. mit Dr. Ri-
chard Roth, Tenor, und Dieter Stalder,
Orgel.

Juli

2.

Kurbrunnen: Kurorchester.

16.
Ref. Kirche: Rudolf Meyer, Winterthur,
Orgel.

August

6.
Kurbrunnen: Fricktaler Posthalterkapelle.
13.
Kurbrunnen: Schwarzwälder Dorfmusikan-
ten.
27.
Ref. Kirche: M.U. Brunner, Rapperswil,
Orgel, und Anton Huber, Zürich, Viola
d'Amore.

September

2.
Martinskirche: Geistliche Vokal- und Or-
gelmusik der Romantik. Christkath. Kir-
chenchor und Solisten. Leitung: Dieter
Stalder.
Röm.-kath. Pfarreizentrum: Rock-Konzert
mit der Grudge.
3.
Kurbrunnen: Oberrhein-Musikanten.
Militärspiel des Unteroffiziersvereins Ba-
den: Ständchen vor dem Rathaus.
10.
Kurbrunnen: Orchesterverein und Solisten
der Fricktaler Bühne.
17.
Kurbrunnen: Bettagskonzert der Stadtmu-
sik.
22.
Ref. Kirche: Irmtraud Krüger, Rheinfel-
den/Bd., Orgel, und Walter Thoenny, Vio-
line.
24.
Kurbrunnen: Lehrer der Musikschule
Fricktal.
Ref. Kirche: Oskar Birchmeier, Wettingen,
Orgel.

5.
Vorträge, Vorlesungen, Kurse, Theater,
Kabarett, Führungen
(s. auch unter Vereine) Von den Kursen
ist der Beginn angegeben.

1976

Oktober

21.
Schweizer Vortragsdienst: China – heute
(mit Farbtonfilm). Referent: Dr. Chang-
sin-Ren, Zürich.
31.
Zürcher Märchenbühne: Der gestiefelte
Kater.
Treffpunkt der Jungen: Beginn der Ge-
sprächsrunde über das Thema «Begegnung»
(Christkath. Kirchgemeindehaus).

November

2.
Freizeitaktion: Wiedereröffnung der Werk-
stätten für Schreiner, Metallarbeiten und
Weben. An Kursen werden angeboten Fo-
tografieren für Anfänger und Fortgeschrit-
tene, Fasnachtslarven, Siebdruck.
Firma Künzli, Eisenwaren: Kurs in Bau-
ernmalerei.
3.
Fricktaler Bühne: Schwarzwaldmädel.
Operette von Leon Jessel. In der männ-
lichen Hauptrolle Otto Arnold. Weitere
Aufführungen am 5., 6., 7., 9., 10., 12., 13.
und 14. November.
8.
Kirchgemeinden: Beginn des Erwachsenen-
bildungskurses über das Thema: «Führt
Verzicht weiter?» Weitere Abende am 15.,
22., 29. November.
9.
Samariterverein: Nothelferkurs. Leitung:
Frau Gerda Wagner.
18.
Kulturkommission: Erika Burkart und
Ernst Halter, Althäusern, lesen aus eigenen
Werken (Rathausaal).
24.
Firma Spreyermann, Spezialgeschäft für
Spiel und Freizeit: Ravensburger-Spiele-
Abend unter dem Motto «Die Familie
spielt wieder».
26.
Kulturkommission: Ernst Burren liest aus
eigenen Werken (Rathausaal).

30.

Kurs für Negro-Spirituals mit Chester Gill, Basel.

Dezember

2.

Kulturkommission: Silvio Blatter liest aus eigenen Werken (Rathaussaal).

Vereinigung zur Förderung behinderter Kinder im Bezirk Rheinfelden: Der Behinderte in der christlichen Religionsgemeinschaft. Referenten: Die drei Rheinfelder Pfarrherren.

Schulhaus Augarten: Der Mensch in der Urzeit (Ausstellung).

5.

Vereinigung zur Förderung behinderter Kinder im Bezirk Rheinfelden: Sekundar- und Bezirksschülerinnen führen mit behinderten Kindern eine Klausurfeier durch.

10.

Filmvortrag über die Camargue von Karl Weber.

An der Weihnachtsausstellung der Aargauer Künstler im Kunsthaus Aarau nehmen Axel Frey, Bildhauer; Viktor Hottinger, Maler und Peter Grell, Fotograf, teil.

12.

Treffpunkt der Jungen. 3. Treffen. Film «Frage 7» und Aussprache über das Thema «Der Andersdenkende».

1977

Januar

12.

Gemeinnütziger Frauenverein: Kurs «Pflege und Erziehung des Kleinkindes». Referentin: Sr. Fanny Hohl, Pro Juventute, Zürich.

15.

Schweizer Kinder- und Jugendtheater: Heidi.

Wiener Operettentheater: Land des Lächeln, von Franz Lehár.

20.

Diskussionsforum: «Die Invaliden, Kranken und wir» (Ref. Kirchgemeindehaus).

Februar

12.

Jugendzentrum Augarten: Informationsabend über Drogen und Drogenproblem. Referenten: Staatsanwalt Imhof, Basel; Prof. Dr. Ladewig, Basel, Sozialarbeiter Drop-In, Basel.

März

4.

Theater im Bahnhofsaal: Der Junggeselle (mit Walter Roderer).

Freizeitaktion. Neue Kurse: Peddigrohrflechten, Sascha-Puppen, Siebdruck, Nähen.

5.

Lehrertheater Möhlin: Dr Bönigeischt goht umme. (Fasnachtsprogramm)

6.

Vereinigung zur Förderung behinderter Kinder im Bezirk Rheinfelden: Sport mit geistig Behinderten. Vortrag (Frau Kunz, Lenzburg) und Turnvorführung (HPS Rheinfelden).

8.

Gemeinnütziger Frauenverein: Säuglingspflegekurs. Leitung: Sr. Ida Furrer.

Samariterverein: Nothelferkurs: Leitung: Karl Wolf.

12.

Bernhard-Theater: Der müde Ehemann.

16.

Kulturkommission: Kinderführung im Naturhistorischen Museum und im Museum für Völkerkunde Basel.

17.

Diskussionsforum: Die Abendmahlsnot in unserer Kirche und die Frage des Kinderabendmahls. (Ref. Kirchgemeindehaus).

19.

Kulturkommission: Di chly Häx. Stabpuppenspiel nach Ottfried Preussler. Rund 100 Kinder fanden in der Kapuzinerkirche keinen Platz mehr!

Beginn eines Jungschützenkurses.

24.

African Safari Club: Filmabend «Bezauberndes Ost-Afrika».

April

19.

Erwachsenenbildung des röm.-kath. Pfarreirates: Informationsabend über den jugendpsychologischen Dienst. Referent: Franz Hochstrasser vom kant. jugendpsych. Dienst.

20.

Kath. Frauenbund: Wiederbeginn des Mutter-und-Kind-Turnens.

21.

Freizeitaktion: Nähkurs.

Mai

7.

Stadtführung

13.
Kath. Pfarreizentrum. P. Josef Venetz,
Bern, spricht über «Ehe nach 20 Jahren».

15.
Gesellschaft für schweizerische Kunstge-
schichte: Führung durch die Altstadt und
die Martinskirche.

18.
Verkehrsbüro: Führung durch die Altstadt.
Fricktaler Museum: Führung.

27.
Verkehrsbüro: Beginn der geführten Wald-
spaziergänge. Leitung: Alfred Sibold.

Juni

4.
Altstadtführung.

10.
Jugendzentrum Augarten: Abtreibung –
Mord oder Ausweg? Referent: Dr. Näff.

21.
Ref. Kirchgemeindehaus: Psalmenausle-
gungen von Dr. h.c. Walter Lüthi, Bern.
Weitere Abende am 23. und 24. 6.

Juli

2.
Altstadtführung

20.
Gemeinnütziger Frauenverein: Säuglings-
pflegekurs. Leitung: Sr. Ida Furrer.

22.
Jugendzentrum Augarten: Film und Dis-
kussion über den Alkoholismus.

29.
Jugendzentrum Augarten: Filmabend.

29./30.
Theater «Tel Quel» (Dimitri-Schule). Es
spielt für Kinder «Perigous Reise» (Hand-
puppenspiel), für Erwachsene «Der Ratten-
fänger». (Zelt auf der Salmenwiese).

August

6.
Altstadtführung.

30.
Samariterverein: Nothelferkurs.

September

3.
Kulturkommission: Kasperlitheater «S
gschtohlene Liecht».

8.
Pro Senectute: Seniorenwanderung.

15.
Kulturkommission «Neues über die Antike
in Augst und Kaiseraugst». Vortrag von
Dr. Teodora Tomasevic.

17.
Do.: Führung in der Colonia Augusta Rau-
rica.

23.
Freizeitaktion. Neue Kurse: Ferienkurs für
Schulkinder von 9–12 Jahren, Puppen für
Kleinkinder, AHV-Bastelnachmittage,
Kerbschnitzen, Emaillieren, Siebdruck, Ba-
tik, Fotografieren für Fortgeschrittene, Blu-
menstecken, Metalltreiben, Peddigrohr für
Anfänger.

24.
Kulturkommission: Besuch des Antikenmu-
seums in Basel.

Pro Senectute: Die Sammlung 1976 ergab
Fr. 6 410.–.

Oktober

8.
Stadtführung.

20.
Schweiz. Krebsliga: «Herausforderung des
Lebens». Film über die Krebsforschung.

22.
Kulturkommission: Kinder spielen Theater.
Leitung: Wolfgang Gröbe, Olsberg. (Etwa
sechs Proben und eine Aufführung.)

26.
Kulturkommission Kinderführung im
Kunstmuseum Basel.

27.
Gemeinnütziger Frauenverein: «Wie spiele
ich mit meinem Kind?» Kurs unter der Lei-
tung von Frau Regula Steiger und Frau E.
Füglister.

November

3.
Gemeinnütziger Frauenverein: Säuglings-
pflegekurs. Leiterin: Sr. Ida Furrer.

6.–10.
Raucherentwöhnungskurs (Schiff).

15.
Röm.-kath. Pfarreizentrum: Ueli Egger
spricht über «Autorität – antiautoritäre
Erziehung».

17.
Coop Fricktal und ACV Basel: Kochkurs.
17.–25.

Wirteverein Rheinfelden/Fricktal: Servier-
kurs.

26.
Kulturkommission: Puppentheater für Kinder (Monika Demenga, Bern): «Sticheli und Stacheli».

Dezember

8.
Aargauer Troubadournée: Eine kabarettistische Aargauer Revue von Ulrich Weber, Kurt Brogli und den Aargauer Troubadours.

11.
Kulturkommission: Kinder spielen Theater. Eine Art Werkstattaufführung als Ergebnis eines Kurses. (S. 22. 10.)

15.
Fricktaler Weinfreunde: Weinseminar.

1978

Januar

3.
Neue Kurse der Freizeitaktion: Fasnachtssarven, Fotolabor, Puppen für Kleinkinder, Batik für Fortgeschrittene.

14./21.
Bieber Baumschulen: Schnittkurs für Ziersträucher und Beerenobst.

18.
Kulturkommission: Das Walter-Roderer-Theater spielt «Der Lückenbüsser».

Verein für Volksgesundheit/Samariterverein: Vorbeugung und moderne Behandlung der Rheumaleiden. Vortrag von Dr. P. Mennet.

19.
Freisinnige Frauengruppe des Bezirks Rheinfelden: Die Stellung der Frau in der Sozialversicherung. Vortrag von Frau Dr. Melanie Münzer, Basel.

25.
Schweiz. Kreditanstalt: Die Puppenbühne Zauberchnopf spielt für die Kinder «Pinocchio».

26.
Kulturkommission: Fernsehen, Erziehung zur Gewalt oder zur Menschlichkeit? Vortrag von A. Häsler.

Februar

2.
Filmabend für Sportfischer.

28.
Röm.-kath. Pfarreizentrum: Kurs über Erziehungsfragen.

Bernhard-Theater: «D'Muetter wott nur

's Bescht». Jubiläumsgastspiel von Margrit Rainer und Ruedi Walter.

März

2.
Freizeitaktion: Töpferkurs.

April

6.
Seniorenwanderung auf den Steppberg.

22.
Kulturkommission: Naturerlebnisse, 1. Exkursion. Leitung: Kurt M. Füglistner, Biologe.

26.
Augarten: Goalschule. Trainer: Hans Küng, FC Basel.

27.
Freisinnige Frauengruppe: Frau R. Plüss, Grossrätin, berichtet über «Arbeit und Aufgabe im Grossen Rat».

28.
Galerie Salme-Schüre: Hilda Pantomime.

29.
Kulturkommission: Naturerlebnisse, 2. Exkursion.

Ballett für Kinder. Geneviève Fallet, Bern, tanzt für Kinder.

In einem Zelt auf dem Turnhalleplatz führen Stabpuppenspieler für Kinder «D Blume», für Erwachsene «Der Gaukler Pamphalon» auf.

Mai

2.
Gemeinnütziger Frauenverein: Säuglingspflegekurs. Leitung: Sr. Ida Furrer.

6.
Kulturkommission: Besuch des Eisenbahnmuseums in Mülhausen bzw. Mulhouse.

11.
Pro Senectute: Waldspaziergang.

21.
Theatergruppe Spatz + Co., Baden: «Help! help!» Ein Stück für Jugendliche und Schüler der Oberstufe.

22.
Gemeinnütziger Frauenverein: Begleitveranstaltung zum Tele-Kurs «Spiel – Bausteine des Lebens». Leitung: Frau E. Füglistner, Frau R. Steiger, Herr H. U. Fischer.

25.
Pro Senectute: Waldspaziergang.

30.
Augarten (Pelikan): «Wo kann man mich brauchen?» Erster Berufswahlabend mit Vertretern der Wirtschaft.

Juni

5.
Augarten (Pelikan): Zweiter Berufswahl-
abend mit Experten auf dem Gebiet der
Berufsberatung.

13.

Do.: Dritter Berufswahlabend mit Ver-
tretern aus Schule und Jugendberatung.

15.

Pro Senectute: Waldspaziergang nach Kai-
seraugst.

23.

Regionaler Jugendberatungsdienst Fricktal:
«Schulversagen – Versagen der Schule»,
mit Jürg Jegge, Verfasser von «Dummheit
ist lernbar».

29.

Innerstadtbühne Aarau: «Die Kesselflicker-
hochzeit».

Juli

5.

Kurzentrums: Öffentliche Führung (alle 14
Tage).

18./19.

Theater TEL QUEL: «Der Bauer als Arzt».
(Zelt auf der Salmenwiese.)

August

16.

Verein für Volksgesundheit: Reflexmassage.
Vortrag von H. Arn, Leiter der Massage-
abteilung im Kurzentrum.

September

5.

Samariterverein: Nothelferkurs.

7.

Pro Senectute: Wanderung nach Kaiser-
augst.

16.

Kulturkommission: Exkursion in die Stein-
zeit mit Werner Brogli, Möhlin. Ziel:
Bönistein.

21.

Kulturkommission: Die Kelten in unserer
Region. Lichtbildervortrag von Dr. R.
d'Aujourd'hui, Basel.

Pro Senectute: Waldspaziergang an den
Bergsee bei Säckingen.

22.

Freizeitaktion. Neue Kurse für Erwachse-
ne: Nähen, Strohsterne, Zinggiessen, Patch-
work, Billardspiel (Einführung), Blumen-
stecken.

6.

Ausstellungen

(Das Datum gibt den Beginn an.)

1976

Oktober

15.–17.

Canaria 76: Vögel im Tropengarten.

21.

Galerie Brodlaube: Werke des Basler Ma-
lers Fernando Keller.

November

6.

Galerie Salme-Schüre: Gruppenausstellung.
Aus Rheinfelden sind beteiligt: Otto Frey,
Viktor Hottinger, Kurt Rosenthaler, Käthi
Baumann.

Augarten-Zentrum: 's Gampiross, Spiel-
zeugladen mit Spielsachen von hohem Be-
schäftigungsgrad. (Bis 4. 12.)

13.

Fischer AG, Innenarchitektur: Werke von
Martin A. Christ, Maler, und Herbert Boh-
nert, Bildhauer.

27.

Galerie Brodlaube: Bilder in verschiedenen
Techniken von Laimon Berlinger, Flüelen/
Elba.

1977

Februar

4.

Galerie Brodlaube: Ölgemälde von Hans
Nydegger, Basel.

März

17.

Galerie Brodlaube: Werke von Albert An-
ker bis Tomi Ungerer.

31.

Die EZA-Geschäfte stellen in ihren Schau-
fenstern Werke von Rheinfelder Kunst-
schaffenden aus.

April

1.

Galerie Salme-Schüre: Ölbilder, Skulpturen,
Bildteppiche, Fotografien. Von Rheinfel-
den ist Otto Frey beteiligt.

2.

Galerie Brodlaube: Friedel Bohny-Reiter,
Basel (Landschaften, Radierungen) und Mi-
chelle Hänggi (Skulpturen).

28.

Aarg. Arbeitsgemeinschaft für Holz: Fotoausstellung in der Scheune beim Wehrgang.

29.

Kurbrunnen: Blumenbilder von Amalie Breuninger-Feuz, Aarau.

Galerie zum Kupfertor (Fischer): Multiples, Graphiken, Plastiken von Nado Canuti, Mailand.

Mai

5.

Galerie Salme-Schüre: Werke verschiedener Künstler, darunter Otto Frey.

6.

Augarten-Zentrum: Die bunte Welt der Zinnfiguren.

Juni

3.

Galerie Brodlaube: Das Bilderschaffen von Bali.

Galerie Salme-Schüre: Gemälde von Hans Ackermann, Karl Sedlmayer, Karel Zemek.

August

5.

Galerie Salme-Schüre: Stickereien, Batikarbeiten, Gouaches, Stoffcollagen, Puppen, Keramik und Scherenschnitte.

15.

Kurbrunnen: Plakate werben für Schweizer Bier.

20.

Kurbrunnen: Probleme und Chancen der Blinden.

September

2.

Kurbrunnen: Ölgemälde und Aquarelle von Walter Sautter, Zumikon.

Galerie Salme-Schüre: Eine Gruppe der GSMB + K-Sektion Basel zeigt Malereien, Plastiken, Textil.

10.

Augarten-Zentrum: Tibetanische Holzdrucke.

23.

Galerie zum Kupfertor: Robert Fritz, Kunstmaler, Rheinfelden/Bd.

Oktober

8.

Galerie Salme-Schüre: Gemälde, Gouache-Collagen, Skulpturen und Fotografien.

November

4.

Galerie Salme-Schüre: Ölbilder, Zeichnungen, Glasbilder, Reliefs, Serigrafien, Keramik, Puppen, Skizzen.

16.

Wanderausstellung der Schweiz. Rheumaliga.

Dezember

15.

Galerie zum Kupfertor: Batikarbeiten und Keramik.

1978

Januar

28.

Hansjörg Riniker stellt im Bezirksschulhaus Musikinstrumente aus.

Februar

9.

Vorprojekte für das Chronischkrankenheim Rheinfelden.

März

7.

Galerie zum Kupfertor: Gemälde von Thomas Rust, Allschwil.

11.

Augarten-Zentrum: Holzschnitzereien von Josef Brunner, Rheinfelden, und Glasmalereien und Zeichnungen von Johann Brunner, Hofstetten SO.

17.

Galerie Salme-Schüre: Werke von Mund- und Fusskünstlern aus aller Welt.

April

14.

Der oekumenische Jugenddienst in Europa. (Röm.-kath. Pfarreizentrum.)

21.

Galerie Salme-Schüre: Eine Gruppe der GSMB + K, Sektion Basel, darunter Miquette Frey-Thilo, zeigt Malereien, Plastiken und Textil.

Mai

5.

Kurbrunnen: Landschaften in Öl und Aquarell von Paul H. Ehmann, Basel, und Glasbilder von Rolf Schweizer, Basel.

19.

Augarten-Zentrum: Mechanische Musikinstrumente und Musikautomaten.

Juni

2.
Galerie Salme-Schüre: Schwedische Kunst und schwedisches Kunsthandwerk.

September

2.
Galerie Salme-Schüre: Künstlerinnen und Künstler aus Israel, der Bundesrepublik, Polen und der Schweiz stellen Malereien, Zeichnungen, Radierungen und Skulpturen aus.

9.
Kurbrunnen: Ölgemälde und Grafiken von Marc Dornier, Uerikon ZH.

Augarten-Zentrum: Kunst aus Zentralafrika (Sammlung H. Hess, Basel).

16.–18.

Informationsbus der Amnesty International (Turnhalleplatz).

7.

Vereinsanlässe, Feste und andere Veranstaltungen

1976

Oktober

16.

Militärschiessverein: Absenden. Karl Bürgi ist Vereinsmeister.

4. Fricktaler Einzel-OL auf dem Berg. Die Original Moto Cross Hell Drivers führen die «grösste Auto- und Motorrad-Artistik Show der Gegenwart» auf.

20.

AHV-Nachmittag mit dem Film «Der blaue Engel».

22.

Feldschützengesellschaft: Absenden. Max Mietrup ist Vereinsmeister.

Schützengesellschaft: Die Vereinsmeister sind Willy Uehlinger (300 m und Kombination), Ernst Ischi (Sturmgewehr), Othmar Stalder (50 m Kat. A) und Ernst Häuselmann (50 m Kat. B).

23.

Jodlerklub: Ständchen vor dem Rathaus. Im Augarten beginnt man ein Jugendzentrum einzurichten.

25.

Fischerzunft: Es wurden 130 kg Regenbogenforellen von 25–30 cm Länge eingesetzt.

27.

Jugendfürsorgeverein des Bezirks Rheinfelden: Generalversammlung.

31.

Verein ehemaliger Schüler der Bezirksschule: 43. Jahresversammlung.

November

7.

Feldschützengesellschaft: 33. Martinischies- sen mit den Feldschützen Möhlin.

8.

Gemischter Chor: Ständchen in der Solbadklinik.

9.

Pfeifenraucher-Abend.

12.

Am Mittagstisch der Senioren erzählt Frau Gertrud Fricker, Vorstandsmitglied des Dachverbandes des Konsumentinnenforums und Redaktorin der Zeitschrift «Prüf mich» aus ihrer Tätigkeit.

13.

Die Jugendstube ist alle 14 Tage für kleinere und mittlere Schüler geöffnet.

14. Gemeinschaftsschiessanlage «Röti»: 1. Franz-Wetzel-Schiessen.

15. Gewerbeverein: Von heute an findet der Handwerkerhock wieder jeden Montag statt.

18. Fischerzunft: Heinz Salathé hat den Wanderpreis gewonnen.

27. Christkath. Frauenverein: Adventsverkauf.

Dezember

1. Die neue Krankenschwester des Vinzenz-Vereins ist Sr. Claudia Hauser, Möhlin.

AHV-Nachmittag: Pfr. Heinrich Hug, Schöftland, spricht über «Wir Alten und die Jungen».

3. Salmenbräu: Personalabend.

5. Kunsteisbahn: Drei Kläuse beschenken die Kinder.

6. St. Nikolaus besucht die Senioren des Augartens im Restaurant «Weiher».

9. Tennisclub: An der Spitze der Clubrangliste stehen dieses Jahr R. Kaufmann (Herren) und Ch. Colombo (Damen).

Öffentlicher Diskussionsabend über Kindergartenprobleme. Die Versammlung beschliesst: Alle Fünfjährigen sind in den Kindergarten aufzunehmen. Der Klassenbestand darf 25 nicht überschreiten. Die 11 bisherigen Abteilungen sollen 1977/78 weitergeführt werden.

10. Fischerzunft: H. Holle hat das Chlausfischen gewonnen.

In der Drogerie Marugg ist das Gesangstrio Peter, Sue und Marc zu Gast.

11. Pontonierfahrverein: Generalversammlung: Emil Meier sen., Konrad Schmid, Max Schlienger und Hans Wunderli werden Ehrenmitglieder.

Augarten: Eröffnung des Jugendzentrums.

16. Ref. Kirchgemeinde: Frauenabend im Advent.

18. Augarten (Pelikan): Offenes Adventssingen mit dem Kinderchor der röm.-kath. Kirche, Vikar Bernhard Schibli und Pfarrer Jürg Fahrni.

Werkhof der Ortsbürgergemeinde: Abgabe der Weihnachtsbäume.

21. Augarten: Adventsfeier der Senioren.

24. Brunnensingen der Sebastianibruderschaft. Kerzenziehen zugunsten der Werkstätte für Behinderte.

Filmclub: Peter Edlinger hat den Filmwettbewerb mit dem Streifen «Ein Weg ohne Zukunft» gewonnen.

31. Brunnensingen der Sebastianibruderschaft.

1977

Januar

7. Rheinclub: Generalversammlung. Pro Senectute: Die Herbstsammlung ergab in Rheinfelden Fr. 6410.-, im Bezirk Fr. 20 715.20, mehr als 1974 und 1975.

22. Feldschützengesellschaft: Winterschiessen mit den Feldschützen Möhlin.

Männerchor: Generalversammlung. Stadtmusik: Generalversammlung. Neuer Präsident wird Hansruedi Schnyder (Heinrich Gafner), neues Ehrenmitglied Oscar Wegmüller.

23. Skiklub: 1. Rheinfelder Schülermeisterschaft in Afersteg (Schwarzwald). Die Sieger der einzelnen Kategorien: Simon Heike, Schwarz Christian, Meier Yvonne (Rheinfelden/Baden), Waldmeier Roman, Unternährer Cyrilla, Ferretti Andrea (Rheinfelden/Schweiz).

26. Tennisclub: Generalversammlung.

28. Turnverein: Generalversammlung.

31. Gewerbeverein: Generalversammlung.

Februar

AHV-Nachmittag: Reise in die Sahara. Lichtbildervortrag von E. Greutmann-Räber, Rheinfelden.

Konsumentinnenforum Fricktal: Hans Broger, kant. Lebensmittelinspektor, Aarau,

und Hans Glaser, Lebensmittelkontrolleur, Rheinfelden, berichten aus ihrer Tätigkeit.

3.

Verkehrsbüro: Präsidentenkonferenz zur Erstellung des Veranstaltungskalenders 77.

4.

Natur- und Vogelschutzverein: Generalversammlung. Mit der Tollwut leben. Filmvortrag von Dr. H. Vogt.

5.

Röm.-kath. Kirchenchor: Generalversammlung.

9.

AHV-Nachmittag: Unser missionarischer Dienst in Peru. Lichtbildervortrag von Hans Dieter Pfleiderer.

Tennisclub: Informationsversammlung über die neue Anlage im Engerfeld.

Migros: Schaubacken für Kinder.

10.

Christkath. Kirchenchor: Generalversammlung.

11.

Röm.-kath. Frauenbund: Generalversammlung.

17.

Fasnacht: 3. Faise. Empfang der Narrenzunft Rheinfelden/Bd., Ehrenwein im Rathaus, Aufzug der Frau Fasnacht am Obertor, Maskenbälle.

19.

Fasnacht: Maskenbälle.

Der «Wanzenstich» erscheint.

20.

Fasnacht: Teilnahme der Fasnachtsgesellschaft am Umzug in Rheinfelden/Bd.

22.

Fasnacht: Kinderumzug und Kinderball. Maskenbälle.

23.

Fasnacht: Usbrüete. Verbrennung der Frau Fasnacht. Die Trauerrede hält Günther Frey.

Filmnachmittag für daheimgebliebene Kinder.

März

1.

Tischtennisclub: Sieger des Ranglistenturniers Gruppe 2 1976/77: Eberhard Tschanz, TTC Rheinfelden.

4.

Feldschützengesellschaft: Generalversammlung.

5.

Kunsteisbahn: Schülereishockeyturnier. Sieger: Manitoba Rangers.

6.

Kunsteisbahn: Eisfest des Eislaufclubs. Ende der Eislaufsaison.

Skiklub: Club- und JO-Meisterschaft im Diemtigtal. Die Sieger der verschiedenen Kategorien: Gregor Häusel, Cyrilla Unterhäuser, Claudio Ferretti, Denise Mathys, Andrea Ferretti, Ursi Schild, Joos Sprecher, Evi Caliesch, Peter Fleig, J. Seeholzer, Albert Häring.

11.

Krankenkasse Helvetia 2 und 3: Generalversammlung. Referat von Dr. P. Mennet über Rheuma-Erkrankungen und deren Behandlungsmöglichkeiten.

Bewohnerverein Augarten: Generalversammlung.

Kunsteisbahn AG: Da das bestehende Eisfeld von 30 x 60 m besonders an schönen Wochenenden nicht genügt, hat die ausserordentliche Generalversammlung beschlossen, es um 45 m zu verlängern. Kosten: Rund Fr. 670 000.-, wovon aus eigenen Mitteln Fr. 450 000.- aufgebracht werden können.

12.

Kynologischer Verein Rheinfelden/Möhlin: Frühjahrsprüfungen

13.

Schützengesellschaft: Sieger des Cupschiessens sind Emil Zuber (Gewehr), Hans Käser (Pistole).

15.

Damenturnverein: Generalversammlung.

Turnverein: Die 1. Mannschaft der Handballer wird Gruppensieger.

17.

Gemischter Chor: Generalversammlung. Am Frankeweg ist eine Katze von der Tollwut befallen worden.

18.

Schützengesellschaft: Frühjahrsgeneralversammlung. Neuer Präsident: Othmar Stalder (J. Hungerbühler), neues Ehrenmitglied: Marco Invernizzi.

19.

Blauring/Jungwacht: Eine Veranstaltung zugunsten der «Aktion Domodossola» bringt rund Fr. 2600.- ein.

21.

Gemeinnütziger Frauenverein: Jahresversammlung. Neue Präsidentin: Frau Bauer (Frau H. Ruther). Vortrag von Kurt J. Rosenthaler: Indianerland – Zauberland.

23.
AHV-Nachmittag: Der Schweizer Maler Albert Anker. Vortrag mit Farbdias von A. Fretz, Oberwinterthur.
25.
Tennisclub: Das Turnier um den Meinhold-Cup in Laufenburg gewannen bei den Damen R. Jäkel/V. Schmid, TC Rheinfelden.
29.
Christkath. Frauenverein: Generalversammlung.
Die Kirschbäume blühen.
30.
Familiengärtler Augarten: Generalversammlung.
31.
Fasnachtsgesellschaft: Generalversammlung.
Neuer Präsident: J. Gerber (G. Frey). –
Turnverein: Die 1. Mannschaft der Handballer steigt in die 2. Liga auf.

April

5.
Feldschützengesellschaft: Ernst Reusser gewinnt das Cupschiessen.
Internationaler Berufswettbewerb 1977: Im ersten Rang der Schweizer ist Franz Wyss, Möhlin (Lehrbetrieb Fryma AG, Rheinfelden).
9.
Internationale Jugendspiele 77 in Rheinfelden/Bd.: Hansruedi Zumbunn gewinnt den Luftpistolen-Wettkampf.
11.
Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion Rheinufer–Heimenholz–Augass.
22.
Tischtennisclub: Generalversammlung. Die neuen Statuten und Reglemente werden genehmigt.
23.
Eidg. Einzelwettschiessen in Magden. Gruppenrangliste 300 m: 2. im A-Programm die Schützengesellschaft Hopfenperle, im B-Programm die Feldschützengesellschaft.
Tennisclub: Tag der offenen Tür.
24.
Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion Berg-West.
27.
AHV-Nachmittag: Sag es mit Blumen. Lichtbildervortrag von Frau Marianne von Schulthess-Schweizer.
30.
Kaninchenzüchterverein: Jungtierschau (Reithalle Kohlplatz).

Mai

1.
Schützengesellschaft: Am Habsburgschiessen wird Willy Uehlinger unter 550 Gewehrschützen mit 59 Punkten Meisterschütze. Als erste Frau spricht zu den Schützen Frau J. Hurni, Chef FHD, Rheinfelden.
6.
Eishockey-Club: Generalversammlung. Beda Kamber ist neuer Spielertrainer.
EZA: Narzissentag.
SBB: Panorama 77 (75 Jahre SBB, Ferienland Schweiz) im Ausstellungszug am Bahnhof.
10.
Gewerbeverein: Orientierung über die Erstellung eines Parkkellers an der Schiffflände.
Konsumentinnenforum Fricktal: Generalversammlung. Ein Beamter der eidg. Preis-kontrollstelle berichtet über die Aufgaben dieses Amtes.
Fritz Fleig fing einen über 10 kg schweren Hecht.
12.
Eislaufclub: 1. ordentliche Generalversammlung.
13.
Tennisclub: Ausserordentliche Generalversammlung über Grösse und Bau der neuen Anlage im Engerfeld.
14.
Röm.-kath. Pfarreizentrum: Kaffeemittag zugunsten des Hauspflegevereins.
15.
Natur- und Vogelschutzverein: Sternexkursion auf den Kleinen Sonnenberg.
Ornithologischer Verein: Grosse Jungtierschau.
21.
Pfadfinder: Papiersammlung.
22.
Veloclub: Familienradwanderfahrt nach Wallbach und Zeiningen.
23.
60er-Reise nach Greyerz.
24.
Gewerbeverein: Besuch des Kernkraftwerkes Gösgen.
25.
AHV-Nachmittag: Wunschkonzert, Farbfilme.
27.
Fischerzunft: Hans Stöckli gewinnt das internationale Wettfischen in Efringen-Kirchen.

Juni

4. Kantonale Faustballmeisterschaft auf dem Schiffacker.
Cardinal-Bierfest auf der Salmenwiese.
Hotel «Ochsen»: Trottoir-Bierfest.
5. Damenturnverein: 2. Internationales Volleyballturnier.
Veloclub: Christian Lichtenberger gewinnt das Bergzeitfahren um den schnellsten Binninger Buben.
9. Eidg. Feldschiessen: Die Feldschützengesellschaft erreicht in der 2. Leistungsstufe, Grössenklasse C, das höchste Ergebnis im Kanton (60,652 Punkte).
Auf dem Schiessplatz Olsberg erzielt Hans Käser, Schützengesellschaft, mit 68 Punkten das höchste Resultat.
10. Tennisclub: Die Drittliga-B-Mannschaft ist Gruppensieger.
11. Augarten: 3. Spatziade.
Fischerzunft: Peter Widmann gewinnt das Buebefischen.
Tischtennisclub: Ernst Schmid ist Clubmeister 1977.
12. Fischerzunft: Fischessen.
Schweiz. Dachshund-Club: Internationale Clubsieger-Schau.
14. Krankenpflegeverein: Generalversammlung.
Tonfilm von W. Wunderlin über Ceylon.
15. Samariterverein: Blutspendung. Frau Rachel Buser ist die 10 000. Spenderin.
17. Tour-de-Suisse-Durchfahrt zum Etappenziel Möhlin.
Nordwestschweizerisches Jodlerfest mit 2 000 aktiven Jodlerinnen, Jodlern, Alphornbläsern und Fahنشwingern: Abendunterhaltung.
18. Jodlerfest: Wettvorträge. Folkloristischer Abend.
19. Wettvorträge, Fahnenübergabe, Festakt mit Gesamtchören, grosser Festumzug. Prächtiges Festwetter.
22. Okumenischer AHV-Nachmittag im christkath. Kirchgemeindehaus.

28. Hauseigentümerverband Rheinfelden und Umgebung: Generalversammlung.
Tennisclub: Dany Ruhstaller ist Basler Meister der A-Junioren geworden.
29. Kunsteisbahn: Siebtklässler aus dem Hugenfeldhaus verlegen die Kühlrohre.
Die 70er-Reise führt auf den Bürgenstock.

Juli

1. Fussballclub: Generalversammlung.
Wirteverein: Generalversammlung. Neuer Präsident: Alois Peng, «Boccalino» (Sepp Gredinger).
2. Beginn der Lager von Blauring (Surin) und Jungwacht (Bosco-Gurin).
3. Fischerzunft: Königsfischen am Salmenweiher und Gartenfest mit den Familiengärtlern des Augartens.
7. Schützengesellschaft: Willi Müller hat das Jubiläums- und Fahnenweihschessen in Hellikon gewonnen.
8. Curlingclub: Generalversammlung. Der Club ist zehn Jahre alt.
13. Filmnachmittag für daheimgebliebene Schüler und Filmabend für Erwachsene.
14. Internationaler Berufswettbewerb in Utrecht und Amsterdam: Franz Wyss, Möhlin (Lehrfirma: Fryma AG, Rheinfelden) wird von 700 Teilnehmern Siebenter.
21. Fussballclub: Die B-Junioren sind Regionalmeister geworden.
24. Pontonierfahrverein: Fischessen.
30. 7.–1. 8. Armbrustschessen beim Storchennestturm.
Schützenkönige und -königinnen: Hans Hübscher (Schüler), Urs Borner (Junioren), Gerdy Wuth (Damen), Walter Nussbaumer (Herren).

August

1. Augustfeier: Volksfest im Kurbrunnen (Stadtmusik), Fackel- und Lampionzug zur Salmenwiese, Feuerwerk.

7./8.

Fussballclub: Grümpelturnier. Sieger Kat. A: Puck (EHC).

14.

Fischerzunft: Zunftwettfischen. Sieger: Willi Hermann.

16.

Turnverein: Der neue Oberturner, Peter Jakob, tritt sein Amt an.

20.

Brodlaubenfest. Gewinnerin des Ballonflugwettbewerbes: Christina Nägeli (Fundort: Prag).

20./21.

Tennisclub: Finaltage in der 10. Fricktaler Tennismeisterschaft und um den vom Feldschlösschen gestifteten Rheinfelder Cup. Diesen gewann Fred Töngi. Fünf Rheinfelder kamen in den Final, davon gewannen bei den Damen C Frau Zuber, bei den Herren D Jaekel.

In der Autobahnunterführung beim Kieshübelhof wird ein Strohfuder in Brand gesteckt. Die beiden Fahrspuren Richtung Basel müssen deshalb vorübergehend gesperrt werden.

23.

Gemeinnütziger Frauenverein: Ausflug ins Stift Olsberg.

24.

AHV-Nachmittag: E. Albiez zeigt zwei Filme zum Thema «Rheinfelden und seine Feste».

27.

Schützengesellschaft: Das Maximum schiessen in Niedergösgen Willi Müller (Gewehr) und in Brugg Georges Amacher (Pistole).

Tischtennisclub: Eberhard Tschanz gewinnt das Turnier um den Max-Müller-Pokal.

28.

Fischerzunft: Fischessen

30.

Das kürzlich durchgeführte Sibra-Turnier gewann das Salmenbräu.

September

2.

Grenzwächter-Faustballturnier des Zollkreises I auf dem Schiffacker.

3.

Kurzer Besuch der «Marinettes de Fécamp».

Die Schützengesellschaft gewinnt das Bischofssteinschiessen in Sissach und das Klosterschiessen in Wettingen.

4.

Damenturnverein Gruppe 2: Wandertag.

Sonntagsschule: Sonntagsschulfest.

Sportclub Feldschlösschen: Gartenfest.

6.

Tennisclub: Die 2. Herrenmannschaft steigt in die 3. Liga auf, die Damenmannschaft in die 3. Liga ab.

9.

Schützengesellschaft: Herbstgeneralversammlung. Es soll eine neue Standarte angeschafft werden.

Wohnbaugenossenschaft Rheinfelden: Ausflug auf die Rieder- und die Bettmeralp.

11.

Veloclub: Familienvelotour über Hellikon-Buus.

14.

Gemeinnütziger Frauenverein: Altersausflug.

16.

Do.: Moolstube für Kinder bis zu 6 Jahren jeden Dienstagnachmittag im Musikzimmer der alten Turnhalle, Spielstube «Pony» für etwa vierjährige Kinder jeden Freitagvormittag.

Tennisclub: Die Sieger des Clubturniers heissen Ruedi Kaufmann (Herren B/C), C. Ruhstaller (Damen C), K. Jaekel (Herren D), B. Wampetich (Damen D), Kaufmann/Thoma (Herrendoppel), Schmid/Zuber (Damendoppel), Kaufmann/Meier (gemischtes Doppel).

17.

Blauring/Jungwacht: Papiersammlung.

18.

Kath. Pfarreizentrum: Bettagswochenende 1977 für Jugendliche unter dem Motto «Freundschaft ist allerlei, Freundschaft und Liebe ist anderlei».

19.

Gewerbeverein: Herbstausflug.

20.

Zeltmission am Stadtweg.

23.

Turnverein: Die Handballer haben das Oberwiler Turnier zum zweitenmal gewonnen.

27./28.

Zirkus Nock.

28.

AHV-Nachmittag: Frau Pfarrer Elwine Schäd, Basel, berichtet über «Gottes Wort auf der Autobahn».

29.

Kunsteisbahn AG: Generalversammlung.

Oktober

1./2.

Stadtmusik: Schürefest.

4.

Pro Senectute, Bezirk Rheinfelden: Jahresversammlung.

5.

Gemeinnütziger Frauenverein: Wintersportartikel-Börse für Kinder von 2–16 Jahren.

8.

Schützengesellschaft: Chilbischiesen. Gesellschaftsmeister 1977: Kaspar Käser (Karabiner), Hans Kaufmann (Sturmgewehr), Othmar Stalder Kat. A und Bernhard Brogli Kat. B (Pistole).

11.

Tennisclub: Sieger des Juniorenturniers wurde Martin Bucher.

15.

Schützengesellschaft: Chilbi-Umzug, Einweihung der neuen Standarte, Gesellschaftsabend.

5. Fricktaler Einzel-OL im Berg.

5./6.

Colonia Libera Italiana: Grosses Herbstfest im Kurbrunnen.

16.

Jehovas Zeugen: Kreiskongress.

Schützengesellschaft: Othmar Stalder gewinnt den Rütlibecher (Rütli-schiessen, Pistole).

18.

Fasnachtsgesellschaft: Orientierungsversammlung.

19.

Gemeinnütziger Frauenverein/Zeitschrift «crella»: Öffentlicher Basteltag.

Kath. Pfarreizentrum: Kaffeemittag zugunsten des Sozialfonds «Werdende Mütter in Bedrängnis».

22.

Feldschützengesellschaft: Absenden. Ernst Meyer gewinnt die Vereinsmeisterschaft.

26.

AHV-Nachmittag: Filme «Auf den Spuren des Apostels Paulus» und «Eindrücke aus Japan».

28.–30.

Canaria 77 (Vogelausstellung).

30.

Verein ehemaliger Schüler der Bezirksschule: 44. Jahresversammlung.

November

4./5.

Fussballclub: Lottomatch.

5.

Feldschützengesellschaft: Martinischiesen mit den Feldschützen Möhlin.

Kath. Pfarreizentrum: Eröffnung der Disco der Jugendgruppe Prisma.

11.

Feldschlösschen: Schlösslifest.

Turnverein: Wiederbeginn des Jedermannturnens.

12.

Pontonierfahrverein: Winterschiessen mit den Sektionen von Laufenburg, Sisseln und Wallbach.

Stenografia: Vereins-Wettschreiben.

16.

Samariterverein: Blutspende-Aktion.

Migros: Schaubacken für Kinder.

17.

Altersturnfest im Bahnhofsaal.

Schachclub: Simultanwettkampf von Matthias Rüfenacht, Cup-Suisse-Sieger 1977, Basel.

Der Waffenläufer Max Mietrup (Ldw) belegte dieses Jahr an neun Waffenläufen die Ränge 7 (Frauenfelder) bis 20 (Wiedli-bacher).

19.

Radio DRS: Die Sendung «Guete Samschtig mitenand» wird im Rumpel aufgenommen. Den Wettbewerb um das Hundertfrankenlied gewinnt Frau Denise Häusel.

24.

Tischtennisclub: Sieger des Niggi-Näggi-Turniers ist Ernst Schmid.

26.

Christkath. Frauenverein: Adventsverkauf. Bruttoeinnahmen: Fr. 10 600.–.

30.

AHV-Nachmittag: Eindrücke von einer Chinareise. Lichtbildervortrag von Dr. W. Neukomm, Windisch.

Dezember

2.

Salmenbräu: Personalabend.

Tennisclub: Generalversammlung. Zustimmung zum Ausbau des neuen Clubhauses und zu einem langfristigen Mietvertrag betreffend die Tennisanlagen beim Kurzentrum.

3.

Augarten: Weihnachtsmarkt mit Kaffeestube und der Märlitante Trudi Gerster.

Kunsteisbahn: Der Samichlaus beschenkt die Kinder.

Pontonierfahrverein: Generalversammlung. Für langjährige Mitgliedschaft werden ge-

ehrt Adolf Bieri, Ernst Buob (50 Jahre) und Josef Silvestri (40 Jahre).

Rheinclub: Absenden und Familienabend. Gewinner des Sektions-Endfahrens: Hermann Wachter/Robi Bachmann, der Vereinsmeisterschaft: Hans Zähl (Aktive) und René Wachter (Jungfahrer).

4. Fischerzunft: Sieger des Chlausfischens: Heinz Salathé.

6. Samichläuse können beim christkath. und beim ref. Pfarramt angefordert werden.

7. Ref., Kirchgemeinde: Frauenabend im Advent.

9. Natur- und Vogelschutzverein: Wanderausstellung des Schweiz. Bundes für Naturschutz «Feuchtgebiete schützen, Leben erhalten».

12. Christkath. Frauenverein: Adventsabend.

13. Sebastianibruderschaft: Adventsabend mit den Behinderten der Behindertenwerkstatt.

14. AHV-Nachmittag: Filme «Im Reich der Pharaonen» und «Der Stern von Bethlehem».

17. Ref. Kirchgemeinde: Verkauf von Weihnachtsschmuck zugunsten einer Aussätzigen-siedlung in Kamerun.

Fischerzunft: Besuch bei der Fischerzunft Aarau.

20. Galerie Salme-Schüre: Kerzenziehen zugunsten der Werkstätte für Behinderte.

23. Filmclub. Gewinner des Jahreswettbewerbs ist Walter Buess, Gelterkinder, mit dem Streifen «Der verflixte Zahn».

1978

Januar

7. Männerchor: Elfingerbummel.

14. Die Feldschützengesellschaft gewinnt das Winterschiessen gegen die Feldschützen Möhlin.

Stadtmusik: Generalversammlung: Der Verein befindet sich in der Umbildung von der Blechmusik zum Blesorchester. Wichtig-

stes Geschäft der GV: Die Neuinstrumentierung. Für seine 35jährige Tätigkeit wird Hans Budmiger zum eidg. Veteranen ernannt.

19. Die Rheinfelder Fasnachtsplakette ist erschienen.

20. Rheinclub: 102. Generalversammlung. Neuer Präsident wird Kurt Bohler (Max Nussbaumer). Für seine 60jährige Aktivmitgliedschaft wird Adolf Häusel geehrt.

22. Ski-Club: Sie- und Er-Riesenslalom im Diemtigtal.

25. AHV-Nachmittag: Film «Annebäbi Jowäger».

27. Sportclub Coop. Sieger in einem Hallen-fussballturnier des Firmensportverbandes in Basel.

28. Männerchor/Gemischter Chor: Unterhaltungsabend.

29. Vinzenz-Verein: Generalversammlung. Der Verein ist 60 Jahre alt.

30. Gewerbeverein: Generalversammlung.

Februar

2. 3. Schmutzige. Eröffnung der Fasnacht im Rathaushof, Aufzug der Frau Fasnacht am Obertor, Maskenbälle, Polonaise von Lokal zu Lokal.

3. Militärschützen: Generalversammlung. Der «Wanzenstich» erscheint.

4. Jugendgruppe Prisma: Pfarreimaskenball. Maskenbälle.

5. Drei Fasnachtscliquen nehmen am Umzug in Rheinfelden/Bd. teil.

7. Kinderfasnacht: Umzug und Maskenball (alte Turnhalle).

8. Aschermittwoch: Frau Fasnacht wird in der Schiffflände verbrannt.

9. Skiclub: Gewinner der Schülermeisterschaften in Muggenbrunn (Schwarzwald): Kat. 1: Corinne Bryner, Rheinfelden, Jörg Baumgartner, Rheinfelden/Bd.; Kat. 2:

Heike Simon, Frank Hussong, beide Rheinfelden/Baden; Kat. 3: Denise Mathys, Rheinfelden, Peter Hirter, Rheinfelden/Bd. Turnverein/Handballer: Der TVR muss absteigen.

Verkehrsbüro: Präsidentenkonferenz zur Koordination der Anlässe vom 1. 3. 1978.–28. 2. 1979.

10.

Der Tischtennisclub wird Gruppensieger.

11.

Kehrausball (Feldschlösschen am Rhein).

11./12.

Jodlerclub und Trachtengruppe: Lottomatch.

14./16./17.

Tonmodelliernachmittage für Schüler.

Der neue Zirkus Alfredo Nock hat sein Winterquartier auf der Robersten (Liegenschaft Mergenthaler) aufgeschlagen und bereitet dort seine Sommertournée vor.

15.

Filmnachmittag für Schüler «Abenteuer am Mississippi».

17.

Fischerzunft: Hauptbott.

22.

AHV-Nachmittag: Hans Thoma, der Maler vom Schwarzwald. Farbdiavortrag von Pfarrer W. Mennicke, Rheinfelden/Bd.

24.

Der Eishockeyclub gewinnt den Aargauer-cup.

25.

Fischerzunft: Beginn der Instandstellungsarbeiten an der St.-Anna-Woog, die das Hochwasser im August 1977 schwer beschädigt hat.

März

2.

Fischerzunft: Einsatz von 261 kg fangmässigen Bach- und Regenbogenforellen.

2./3.

Orangenverkauf zugunsten der Schweiz. Landwirtschaftliche Schule in Israel.

3.

Weltgebetstag der Frauen im christkath. Kirchgemeindehaus.

4.

Feldschützengesellschaft: Generalversammlung. Ernst Meyer gewinnt das Cupschiessen 1978.

Kunsteisbahn: Regionales Schüler-Eishockeyturnier.

Männerchor: Generalversammlung. Neuer Präsident wird Walter Gloor (Fritz Vor-

dermann), Franz Burkard Ehrenmitglied, Fritz Vordermann Ehrenpräsident.

5.

Eislaufclub: Schaulaufen. Schluss der Eislaufsaison.

9.

Pfarrrei-Frauenbund: Generalversammlung. Neue Präsidentin wird Frau Annelies Hürlimanen (Frau De Bona). Vortrag von Frau Elisabeth Schmid-Bruggisser, Grossrätin, Stein, über «Frau und Politik».

Schützengesellschaft: Gewinner des Club-schiessens: Franz Lustenberger (Gewehr), Kurt Gauch (Pistole). Generalversammlung.

Schützengilde (Mitglieder der Schützengesellschaft): Generalversammlung. Durchschnittsalter: 77 Jahre.

Tennisclub: Rita Jaekel und Vroni Schmid haben das Seniorenturnier um den Carl-Meinhold-Cup in Laufenburg gewonnen.

12.

Skiclub: Club-, JO- und Gästerennen im Diemtigtal. Gewinner: JO I: Marco Bertoli, Corinne Bryner. JO II: Claudio Ferretti, Ilona Ryser. JO III: Andrea Ferretti, Denise Mathys. Club: Mary Akeret, Ruth Schaffner, Sabine Stocker, Joos Sprecher (Tagessieger), Jörg Seeholzer.

15.

AHV-Nachmittag: Entwicklungshilfe in Ruanda. Farbdiavortrag von Forsting. ETH A. Sommer, Erlinsbach

17.

Stenografia: Generalversammlung. Neuer Präsident ist Max Messer (Daniel Vulliamy).

Generalversammlungen: Damenturnverein; Gemischter Chor; Krankenkasse Helvetia 2 und 3; Jodlerklub, neuer Präsident ist Peter Locher, er ersetzt Hans Biedermann, der 42 Jahre lang dem Vorstand angehört hat.

23.

Circus Alfredo Nock: Première.

April

1.–12.

Ref. Pfarramt: Israelreise

2.

Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion Bergweg-Niederwald-Mooshalde.

2.–4.

Die Fussballnationalmannschaft bereitet sich in Rheinfelden auf ihr Spiel gegen Österreich vor.

5.
Hotelierverein: Generalversammlung.
6.
Jeden Freitag können sich die Senioren im «Salmen» zum gemeinsamen Mittagessen treffen.
8.
Jungwacht: Altkleidersammlung.
15.
Aarg. Fischereiverband: Delegiertenversammlung in Rheinfelden. Die Fischerzunft tritt dem Verband bei.
Spectaculum Nr. 1: «200 Gipsfrösche – jung alt – malt – quak».
15./16.
Tennisclub: Eröffnungsturnier. Aufstiegs-
spiele in Möhlin: Rheinfelden 3 Regional-
meister der 4. Liga.
18.
Damenturnverein: Die erste Volleyball-
mannschaft ist Gruppensieger geworden.
19.
AHV-Nachmittag: Heilung durch Kräuter.
Vortrag von Fritz Höner, Winterthur.
- 21./22.
Bierfest im Hotel «Bahnhof».
22.
Blauring/Jungwacht: Spielnachmittag für
alle.
Krankenkasse Helvetia I: Generalversamm-
lung.
Pfadfinder: Papiersammlung.
VHTL: Geschicklichkeitsfahren für Last-
wagenchauffeure auf dem Feldschlösschen-
areal.
23.
Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion
Obere Rüche–Wäberholz.
27.
Fischerzunft: Die Salmenwaage auf dem
Burgstell ist instandgestellt.
Konsumentinnenforum, Sektion Fricktal:
Generalversammlung. Vortrag über «Sel-
ber tiefkühlen».
27.–29.
Coop: Schaubacken.
28.
Christkath. Frauenverein: Generalversamm-
lung. Lichtbildervortrag von Karl Weber-
Sacher über «Flora und Fauna der Camar-
gue».
Eishockeyclub: Generalversammlung.
Tischtennisclub: Rheinfelden 3 ist Ver-
bandsmeister der 4. Liga.
30.
Ponyfreunde Rheinfelden und Umgebung:
Pony-Turnier auf dem Areal der Fryma.
Silvia Flückiger gewinnt in 2 der 4 Kate-
gorien.
- Mai*
2.
Turnverein: Orientierungsabend für schul-
entlassene Burschen.
6.
Spectaculum 2: Sieben Musikanten des Po-
saunenchor Basel spielen vor der Johanni-
terkapelle.
7.
Naturfreunde: Wanderung an den Lac des
Brenets.
Schützengesellschaft: Habsburgschiessen.
Bechergewinner sind Peter Christ und Die-
ter Lüscher (Gewehr) sowie Martin Hoher-
muth (Pistole).
9.
Damenturnverein: Aufstieg der 1. Volley-
ballmannschaft in die 2. Liga.
12.
Fasnachtsgesellschaft: Generalversammlung.
13./14.
Rheinclub: Pfingstfahrt Eglisau–Rheinfel-
den.
Strandbad: Eröffnung. Neu: Ermässigte
Eintrittspreise für Studenten und Lehrlinge.
17.
AHV-Nachmittag: Vortrag von Pfarrer U.
Höner, Dübendorf, über Matthias Claudius.
Terre des Hommes: Orientierungsabend
über die Aktion «Jute statt Plastik».
19.
Schweizerische Grütli, Agentur 1/Rheinfel-
den: Generalversammlung.
20.
Terre des Hommes: Verkauf von Juteta-
schen aus Bangladesch.
21.
Ornithologischer Verein: Jungtierschau.
Veloclub: Familienfahrt nach Wallbach.
23.
Seniorentreffen im Augarten (Pelikan).
- 25.–27.
Verkauf der Pro-Patria-Marken.
- 26./27.
FZA: Narzissentag.
27.
Kath. Frauenbund: Kaffeenachmittag zu-
gunsten der Jugendseelsorge Fricktal.
28.
Internationales Volleyballturnier.
Stadtmusik: Kant. Musikfest in Basel. 2.

Rang in der 1. Klasse, «sehr gut» in der Marschmusik
Stadtmusik, Fischerzunft und der Brauereiwagen des Feldschlösschens nehmen am Festzug in Säkingen teil. (1100 Jahre Säkingen).
Springkonkurrenz Möhlin: Daniel Furtwängler 1. in der Prüfung Nr. 3, R I.

Juni

2./3.

Tischtennisclub: Eberhard Tschanz gewinnt die Clubmeisterschaft. Der Verein ist 10 Jahre alt.

3.

Eidg. Feldschiessen, Schiessplatz Magden: Feldschützengesellschaft 59,782 Punkte, Schützengesellschaft 56,659 Punkte. Mit 66 Punkten stehen vier Rheinfelder und ein Magdener an der Spitze der Einzelrangliste.

10.

Augarten: 4. Spatziade.

Fischerzunft: Gewinner des Buebewettfischens ist Marcel Hauri.

10./17./18.

3. Fricktaler Schiessen Gruppenwettkampf 300 m: 2. Schützengesellschaft, 7. Feldschützengesellschaft. 50 m: 9. Schützengesellschaft.

11.

Jehovas Zeugen: Lichtbildervortrag «Gibt es einen Schöpfer, der für uns sorgt?»

Naturfreunde: Wanderung zur Erdmannshöhle bei Hasel.

Rheinclub: 2. im kant. Paarwettfahren auf dem Riburger Stausee.

12.

Jugendfürsorgeverein: Generalversammlung. Dr. Hermann Merz tritt nach 47-jähriger Amtstätigkeit als Präsident zurück. Nachfolger wird Traugott Hufschmid.

13.

Krankenpflegeverein: Generalversammlung. Diaschau von W. Wunderlin: «Schönheit im Kleinen.»

Kynologischer Verein Rheinfelden-Möhlin: Dank dem Entgegenkommen der Schweizerischen Rheinsalinen hat der Verein in der Nähe der Firma Josef Meyer AG ein neues Übungsgelände pachten können.

14.

Röm.-kath. Pfarrei: Altersausflug ins Freiamt.

17.

Tischtennisclub: Marcel Hauri gewinnt die erste Schülermeisterschaft.

22.

Generalversammlungen: Curlingclub (Neuer Präsident anstelle von Hans Peter Thoma wird Paul Herzog.); Eislaufclub; Tennisclub: Offizielle Einweihung der Anlage im Engerfeld.

25.

Fischerzunft/Familiengärtler Augarten: Gartenfest.

Tennisclub: Tag der offenen Tür im Engerfeld.

27.

Regionalspitalverein: Generalversammlung. Referat von Dr. H. Mäder über «Überwachung des Kindes während der Schwangerschaft». Dank der guten Belegung konnte das budgetierte Defizit um 1,3 Mio. Fr. unterboten werden. Die Kostendeckung betrug 69 Prozent (1976: 49 Prozent).

28.

Altersheim Kloos: Besuch im Fricktaler Museum und im Stift Olsberg.

29.

Fussballclub: Generalversammlung. Werner Vögelin Ehrenmitglied.

30.

Schützengesellschaft: Die Gewehrschützen haben die Sektionswettkämpfe in Lauffohr, Döttingen und Laufenburg gewonnen.

Turnverein: Die 1. Handballmannschaft steigt in die 3. Liga ab.

Juli

1.

Blauring/Jungwacht: Beginn der Sommerlager in Visperterminen und Chironico.

1./2.

Jodlerklub: 17. eidg. Jodlerfest in Schwyz. Bewertung des Vortrages mit «gut».

4.

Bewohnerverein Augarten: Der Reinerlös vom Augartenmarkt, Fr. 2500.-, geht ans Altersheim Kloos.

8.

Spectaculum 3: Heitere Melodien, gespielt von einem Orchestrion fürs Gemüt und Holunderlimonade für den Durst.

12.

Filmnachmittag und -abend für Daheimgebliebene (Ref. Kirchgemeindehaus).

16.-21.

Fussballclub: Die Junioren nehmen an einem internationalen Juniorenturnier in Göteborg teil.

23.
Veloclub: Schweizer Meisterschaft im 100-km-Mannschaftsfahren. Start und Ziel beim Feldschlösschen. Sieger wurde der RRC Olympia, Biel.

30.
Pontonierfahrverein: Fischessen.

August

1.
Augustfeier: Abendfeier auf dem Hauptwachtplatz (Festredner: Ständerat Robert Reimann, Wölflinswil), Lampion- und Fakkelzug, Feuerwerk auf der Salmenwiese, Volksfest im Kurbrunnen.

Sieger des Armbrustschiessens beim Storchennestturm: Thomas Kobelt (Schüler), Urs Borner (Junioren), Heidy Bitterlin (Damen), Hans Lützelschwab (Herren).

5./6.
Fussballclub: Grümpelturnier.

8.
Christian Schweizer ist erneut Schweizermeister im Kunstflug geworden.

9.
AHV-Nachmittag. Höhlenforscher im Hochgebirge. Lichtbildervortrag von Martin und Clemens Trüssel.

13.
Rheinclub: 8. am 17. Nationalen Weidlingswettfahren in Bern.

17.
Stadtmusik: Es fehlen noch Fr. 25 000.– für die Neuinstrumentierung.

19.
Colonia Libera Italiana: Festa Danzante d'Estate. (Kurbrunnen).

20.
Fischerclub: Fischessen.
Veloclub: Familienfahrt ins Baselbiet.

25.–27.
Tennisclub: 2. Turnier für Promotionsspieler um den Rheinfelder Cup. Sieger wurde H. U. Ritschard, Zürich.

27.
Turnverein: Plazierungen am Kreisspieltag in Möhlin, Fricktaler Stafettenmeisterschaft. 2. Rang Kat. C und 8 x 80 Pen- delstafette.

September

2.
Jungwacht: Papiersammlung.
Tischtennisclub: Eberhard Tschanz gewinnt das 8. Max-Müller-Pokalturnier.

2./3.
Wohnbaugenossenschaft Rheinfelden: Wanderung Stockhütte–Klewenalp.

3.
Männerriege: Faustballfinalwettkämpfe in Birr. 1. Platz in der Spielklasse D.
Naturfreunde: Wanderung um und auf die Mythen.
Sonntagsschulfest.

5.
Faustballturnier des Grenzwachtkorps I auf dem Schiffacker.

8.
Schützengesellschaft: Herbst-Generalversammlung.

9.
Jungwacht: Papiersammlung. Ergebnis: 40 Tonnen.
Gassenfest in der Brodlaube.

10.
Tennisclub: Sieger des Clubturniers sind Dany Ruhstaller, Martin Bucher, U. Kessel, Bucher/Kaufmann, Schmid/Zuber.

14.
Arthur Nussbaumer hat einen Hecht von 114 cm Länge und 18 Pfund Gewicht gefangen.

16./17.
Kath. Pfarrezentrum: Bettags-Wochenende der Jugendseelsorge Fricktal.

18.
Gewerbeverein: Herbstaussflug nach Breisach.

20.
Ref. Kirchgemeinde: Missionsbazar.

23.
Aarg. Kantonschützenfest in Zofingen; Absenden: Schützengesellschaft. 1. Rang im Sektionswettkampf 300 m aller Kategorien, 3. Rang 50 m Pistole III. Kat., was zusammen den Sieg in der Kombination ergab. Feldschützengesellschaft. 2. Rang im Sektionswettkampf 300 m 3. Kat.

27.
Gemeinnütziger Frauenverein: Wintersportartikel-Börse für Kinder von 2–16 Jahren.

28.
Umzug der Schüler der 2a und 2b der Sekundarschule mit den Lampions, die sie am Aargauerfest in Lenzburg und am Bachfischet in Aarau gezeigt haben.

30.
Stadtmusik: Schürefescht.
Jugendgruppe Prisma: Disco-Abend.

8.

Personen

1976

Oktober

18.

Otto und Margherita Brenner-Cestelli, Stadtweg 16, feiern goldene Hochzeit.

November

11.

Prüfungserfolg: Peter Hübscher und Maurus Herzog, beide Maschineningenieure HTL (HTL Brugg-Windisch).

Dezember

14.

Fritz Zimmermann, alt Schuhhändler, 80 Jahre alt.

28.

Ernst Grell-Bauer, Kaiserstrasse 35, stirbt im 82. Lebensjahr.

31.

Dienstjubiläum: Hans Budmiger und Paul Becker 25 Jahre im Dienste der Einwohnergemeinde.

1977

Januar

1.

Frau Johanna Hurni tritt ihr Amt als Chef des FHD an.

Mil. Beförderungen: Zum Hauptmann Rudolf Bruppacher, Jürg Fischer, Maximilian Hänggi, Markus Schenker, Jürg Wyrsh; zum Oberleutnant Hans-Ulrich Brüngger, Niklaus Bühler, Beat Gysi, Jürg Mohler, Max Scheidegger, Thomas Schweizer.

Vizedirektor Robert Waldmeier, Salmenbräu, ist zum Direktor ernannt worden.

7.

Frau Lina Kull-Hermann, L'Orsa-Strasse, 80jährig.

10.

Die älteste Rheinfelderin, Frau Lina Schneider-Vogt, Salinenstrasse 35, wird 98.

Februar

13.

Samuel Rediger-Gerber, Landwirt, stirbt.

März

4.

Rheinfelder auswärts: Frau Miquette Frey-

Thilo an der Ausstellung der Gesellschaft Schweizerischer Malerinnen, Bildhauerinnen und Kunstgewerblerinnen im Kunsthaus Aarau.

12.

Rheinfelder auswärts: Christoph Tiüssel (Ölbilder) in der Galerie im Stall, Magden.

13.

Werner Sieber, alt Bäckermeister, stirbt im 71. Altersjahr.

April

1.

Prüfungserfolg. Primarlehrerinnen- bzw. -lehrerpatent: Heidi Greminger, Silvia Rüedin, Markus Schib (Seminar Wettlingen). Kindergärtnerinnendiplom: Esther Metzger (Brugg). Maturität oder Handelsdiplom an Basler Schulen: Michael Christ (Kohlenberg); Karl Habich, Peter Messmer, Kasimir Wiki (alle HG); Markus Redlich (MNG); Reto Brun (KHS); Alexander Müller (Freie ev. Schule).

10.

Ernst Friedrich, alt Bauverwalter, stirbt im 84. Altersjahr.

19.

Es sterben Albert Egli-Leemann im 77. und Erwin Laue-Vanova im 70. Altersjahr.

28.

Prüfungserfolg: Beat Gysi, Handelslehrer an der Kaufmännischen Berufsschule, Lizentiat der Wirtschaftswissenschaften (Handelshochschule St. Gallen).

Mai

18.

Dienstjubiläum: Fw Kurt Künzi, Postenchef auf dem Zollamt Rheinfelden, 30 Jahre im Dienste der Bundesverwaltung.

24.

Prüfungserfolg: Felix Rudin, dipl. Elektroingenieur ETH.

Max Gut wird in den Zentralvorstand der kürzlich gegründeten Schweizerischen Chorgesangsvereinigung gewählt.

26.

In einem Autorenwettbewerb für Marketing-Fachleute wird Rolf Zimmermanns Arbeit «Wie bearbeitet man Märkte in der Zukunft?» mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

28.

Frau Hermine Geiser-Klein, 80jährig.

29.

Alfred Rasser 70jährig.

Juni

15.
Fräulein Anna Märki, Altersheim Lindenstrasse, 90jährig.
16.
Rudolf Schneider-Weber, Stadtweg 26, 85-jährig.
Dienstjubiläum: Alban Kym, Obermonteur, 25 Jahre im Dienst des AEWs.
21.
Dienstjubiläum: Revierförster R. Fischler 25 Jahre im Dienste der Ortsbürgergemeinde.
- Am 3. Aarg. Holzerwettkampf gewann Stadtförster Ernst Omlin den kreativen Wettbewerb.
30.
Albin Müller, alt Bezirkslehrer, Rheinweg 14, 75jährig.

Juli

21.
Dr. med. Armin Keller-Stoppány, stirbt im 84. Altersjahr. (Nachruf in den Neu-jahrsblättern 1978.)
23.
Frau M. Schmid-Bütikofer, alt Hôtelière, 90jährig.
29.
Max und Anna Hermann-Widmann feiern goldene Hochzeit.

August

2.
Karl Rupprecht-Kottmann, Hotel «Eden», stirbt im 88. Altersjahr.
12.
Prüfungserfolg: Das medizinische Staatsexamen haben bestanden: Annebeth Schwarz und Urs Berner (beide Universität Basel).
19.
Dienstjubiläum: Ernst Wüthrich, 40 Jahre im Feldschlösschen.
22.
Dr. Bruno Beetschen, alt Stadtammann, 80jährig.
27.
Rheinfelder auswärts: Arnold Zahner stellt im Pfarrhaus Olsberg aus.

September

3.
Emil und Frieda Schneider-Giger, Geissgasse 17, feiern goldene Hochzeit.
15.
Prüfungserfolg: Heiri Müller besteht das

Doktorexamen an der juristischen Fakultät der Universität Basel.

18.
Ernst Basler, alt Geometer, stirbt im Alter von 87 Jahren.
22.
Frau Mathilde Benz-Stäubli, Kohlplatzweg 41, 80jährig.
29.
Dr. Ernst und Emma Labhart-Pfeiffer, Zürcherstrasse 5, feiern goldene Hochzeit.

Oktober

4.
Malermeister Franz Kalenbach erliegt in Newhaven (England) im Alter von 49 Jahren einem Herzschlag.
6.
Ernst und Marie Rosenthaler-Böni, Kupfergasse 16, feiern goldene Hochzeit.
Gustav Ritt-Rosskopf stirbt im Alter von 74 Jahren.
10.
Bernhard Strebel-Vock, alt Bezirksamt-mann, stirbt im 77. Altersjahr.
21.
Frau Marianne Grunder-Meier ist in die Wirtschaftskommission der Aarg. Frauen-zentrale gewählt worden.
30.
Walter Rigassi-Salathe, alt Glasermeister, stirbt im 84. Altersjahr.

November

3.
Dienstjubiläum: Paul Huber, Prokurist, 25 Jahre bei der Kantonbank Rheinfelden.
11.
Rheinfelder auswärts: Kurt J. Rosenthaler in der Bibliothek der GGG Basel.
22.
Prüfungserfolg: Georg Wilhelm Schwarz, dipl. Ing. chem. ETH.
29.
An der Kochkunstausstellung in Basel ist Otto Zulauf, Wirt «zur Rheinlust», mit einer Medaille ausgezeichnet worden.

Dezember

1.
Rolf Zimmermann wird neuer Zentralprä-sident des Schweizer Verkaufs- und Mar-ketingleiter-Clubs.
2.
Schweizer Jugend forscht: Von den zwölf Arbeiten aus der Nordwestschweiz ist die Arbeit «Fotografische Höhlenquerschnitts-

vermessung» von Clemens und Martin Trüssel ausgezeichnet worden, was die beiden Rheinfelder zur Teilnahme am nationalen Wettbewerb berechtigt.

12.

Mil. Beförderungen: Zum Obersten Peter Ryser (Luftschutztruppen); zu Majoren Urs Ludescher (AC-Schutzdienst) und Severin Schlegel (Infanterie); zum Hauptmann Carlo A. Clavuot (Sanitätstruppen).

13.

Prüfungserfolg: Erwin Schneider ist an der Universität Basel zum Doktor der Staatswissenschaften promoviert worden.

18.

Jean-Pierre und Lucy Pult-Oliveira überleben den Absturz einer Caravelle der Sata vor Madeira.

19.

Mil. Beförderungen: Zum Oberleutnant Peter Oeschger (Inf), Erwin Schneider (Mech und Leichte Truppen), Urs Luder und Franz Huber (Art), Albert Räbsamen (Genie), Paul Sutter (Hospitalisationsoffizier).

22.

Prüfungserfolge: Silvia Müller, Bezirkslehrerpatent (Deutsch, Französisch, Geschichte). An der Ingenieurschule Muttenz haben das Diplom erworben Wilfried Weber (Fernmeldetechnik) und Claudio Molinari (Vermessungswesen).

31.

Hptm Edgar Schmelcher tritt nach 41-jähriger Zugehörigkeit zur Feuerwehr zurück.

1978

Januar

2.

Emma Cäcilia Bröchin stirbt im 90. Altersjahr.

10.

Frau Lina Schneider-Vogt, Salinenstrasse 35, die älteste Rheinfelderin, wird 99 Jahre alt.

17.

Elisabeth Villinger-Egli, Maienweg 16, stirbt.

19.

Dr. René La Roche, Volkensberg (Sundgau), seinerzeit Gerichtsschreiber in Rheinfelden, stirbt im 66. Altersjahr.

26.

Otto Brenner-Cestelli stirbt im 79. Altersjahr.

30.

Schweizer Jugend forscht: Von den 19 Arbeiten des 12. schweizerischen Wettbewerbes werden drei mit einer Goldmedaille ausgezeichnet, darunter die der Gebrüder Clemens und Martin Trüssel über eine neue Methode der Höhlenquerschnittsvermessung (S. 2. 12. 1977).

Februar

1.

Fritz und Klara Becker-Schneider, Lindenstrasse 29, feiern goldene Hochzeit.

3.

Willi Schaffner, Buchbindermeister, 75jährig.

16.

Für die 2. Triennale der Fotografie 1978 hat die Jury Aufnahmen von Peter Grell ausgewählt.

März

5.

Frau Emma Schaffner, Altersheim Lindenstrasse, 90jährig.

23.

Ernst Müller-Brunner stirbt im 81. Altersjahr.

31.

Prüfungserfolge: Beatrice Berner und Käthi Spreyermann (diese als Schulhausbeste) Maturität am Holbein-Gymnasium Basel.

April

2.

Franz Roth-Martin, Altersheim Lindenstrasse, 85 Jahre alt.

Fritz Wäckerlin-Conrad stirbt im Alter von 75 Jahren.

12.

Jakob Strasser-Kalenbach, stirbt im 82. Altersjahr.

14.

Carl Strehse, 1930, der neuernannte Direktor des «Parkhotels» (renovierter Teil des Hotels «Salines») erliegt bei Densbüren einem Verkehrsunfall.

19.

Frau Anna Bauer-Hörmann, Altersheim Lindenstrasse, 90jährig.

23.

Heinrich Stocker, alt Bankprokurist, 80jährig.

28.
Rheinfelder auswärts: Kurt J. Rosenthaler spricht in Basel über «Der Aztekenkalender und seine Anwendung; die Zeit im Leben der Indianer».

29.
Werner Walde-Vogt stirbt im 67. Altersjahr.

Mai

2.
Prof. Dr. Herbert Albrecht erhält die Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg.

Fredy Rosenthaler, Schreinermeister und Innenarchitekt, ist für die Gestaltung der Sonderschau «Gestaltendes Handwerk» an der Mustermesse Basel mit einer Goldmedaille und einem Ehrendiplom ausgezeichnet worden.

3.
Fritz Schnyder-Märki stirbt im 77. Altersjahr.

5.
Prüfungserfolge: Christine Oeschger, Apothekerin (Staatsexamen am pharmazeutischen Institut der Universität Basel); Rita Pellizzari (Diplom als Kinderkrankenpflegerin).

6.
Theodor Bürgi 80jährig.

11.
Hans Burgherr stirbt im Alter von 46 Jahren.

19.
Rheinfelder auswärts: Margrit Bertschi stellt im Kurhaus Lostorf Holzschnitte, Aquarelle und Acrylbilder aus.

Juni

1.
Hedi Rohrer-Kamper, Pianistin, stirbt.

12.
Frau Esther Colombo-Badilatti 85jährig.

16.
Die Brüder Martin und Clemens Trüssel sind am europäischen Philippswettbewerb in Eindhoven für ihre Arbeit über eine neue Methode der Höhlenquerschnittsvermessung mit dem 1. Preis ausgezeichnet worden.

18.
125 Jahre Fricktalischer Sängerbund: An der Jubiläumsfeier in Frick wird Leo Schmid, der Verfasser der Festschrift, geehrt.

27.
Toni Treier hat das medizinische Staatsexamen und die Doktorprüfung bestanden.

Juli

1.
Dienstjubiläum: Direktor Albert Urwyler 25 Jahre bei der Aargauischen Hypotheken- und Handelsbank.

7.
Mil. Beförderung: Zum Feldweibel: Kpl René Matzler.

15.
Henny Häring-Seine stirbt im Alter von 60 Jahren.

18.
Der Conseil Magistral des Confréries de la chaîne des rôtisseurs in Paris ernennt Otto Zulauf, Wirt zur «Rheinlust», zum Maître Rôtisseur.

August

28.
Joseph Kümmerli-Gürtler, alt Bankverwalter, 80jährig.
Frau Rosa Plieninger-Kaiser, Salinenstr. 71, 96jährig.

September

8.
Prüfungserfolg: Karl Rosenthaler jun. hat die schweizerische Gärtnermeisterprüfung bestanden.

Hans Käser stürzt auf der Jagd im Bündnerland im Alter von 55 Jahren tödlich ab.

25.
Rheinfelder am Radio: Kurt J. Rosenthaler und Cécile Speitel in der Sendung «Indianer in Nordamerika heute».

29.
Prüfungserfolg: René Suter, Aarg. Kantonalbank: Eidg. Diplomprüfung für Bankbeamte.

9.
Rheinfelden als Kur- und Tagungsort

1976

Oktober

23.
Aargauer Heimatschutz: Jahresversammlung.

31.
Im Oktober benutzten 22 000 Personen das Soleschwimmbad des Kurzentrums.

November

4.
Verband der aarg. Gemeindesteuernämter: Jahresversammlung.

7.
Kurzentrums: Besucherrekord im Soleschwimmbad: 1029 Eintritte.

17.
Fricktalisches Offiziersgesellschaft/OSO Rheinfelden: Frau Johanna Hurni, ab 1. 1. 1977 Chef des Frauenhilfsdienstes (FHD) spricht über den «Einsatz der Frau beim Frauenhilfsdienst als freiwillige Aufgabe im Rahmen der Gesamtverteidigung».

25.
Kurzentrums AG. Die ordentliche Generalversammlung beschliesst die Herabsetzung des Grundkapitals von 5,6 auf 1,12 Mio Fr. durch Reduktion des Nennwertes der Namenaktien von 1000 auf 200 Franken. Durch Ausgabe von 22 400 Vorzugsaktien zu Fr. 200.– wird das Grundkapital wieder auf 5,6 Mio Franken erhöht.

30.
Im November haben 25 000 Badegäste das Soleschwimmbad des Kurzentrums benutzt, 46 Prozent mehr als im November 1975.

1977

Januar

21./22.
Tagung der Vereinigung der Lehrer für Maschinenschreiben und Bürotechnik und der Schweizerischen Stenografielehrervereinigung.

22.
Kurzentrums: Beginn eines Schwimmkurses für Nichtschwimmer.

24.
Kurzentrums AG: Das Aktienkapital von 5,6 Mio Fr. ist wieder voll einbezahlt.

Februar

24.
Forstkreis I, Delegiertenversammlung. Dr. H. Leibundgut, Professor für Waldbau an der ETH Zürich, spricht über den «Anbau und die Pflege von Edellaubholz im Fricktal».

27.
Veteranen des SRB des Bezirks Rheinfelden: Generalversammlung.

März

1.
Fricktaler Regionalverband des Schweizerischen Gemeindeverbandes: Referat von Max Müller, Frick, Chef des Gemeindeinspektorats des Kantons Aargau, über «Was ist Finanzpolitik der Gemeinde?».

10.
Kurzentrums AG: Ausserordentliche Generalversammlung. Die neuen Aktien im Betrag von 4,8 Mio Fr. sind gezeichnet. 65 Prozent des Aktienkapitals entfallen auf die Schweizerische Bankgesellschaft. Mutmassliches Defizit 1976: Fr. 611 000.–. (Seit 1973: 4,5 Mio Fr.) Zur Verbesserung der Ertragslage sind zahlreiche Werbemassnahmen vorgesehen, auch besteht die Absicht, das Hotel «Salines» als Mittelklassehotel einzurichten.

18.
Kurbrunnengenossenschaft, Kur- und Verkehrsverein: Generalversammlungen. 1976 nahmen die Logiernächte von 103 190 auf 116 192 (13 Prozent) zu. Kräftig nahmen die Logiernächte in der Solbadklinik zu, in der Hotellerie gingen sie leicht zurück.

April

19.
Kurzentrums: Beim Kurzentrums wird gegenwärtig ein Solepumpwerk aufgestellt, das bisher bei der Saline Riburg gestanden hat.

20.
Fricktaler Offiziersgesellschaft: Generalversammlung.

23.
Kompanietagung der ehemaligen Pont Kp II/2 (1939–1945).

29.
Aarg. Industrie- und Handelskammer, Lokalgruppe Fricktal: Tagung über das Thema «Jugend und Wirtschaft».

Mai

4.
Verband aarg. Elektro-Installationsfirmen (Präsident: H. Rechsteiner): Generalversammlung.

5.
Kurzentrum: Das «Rheumaschwimmen für jedermann» wird eingeführt.

14.
Rheinfelder Tagung der Aargauer Freisinnigen.

Schweizerischer Zeitungsverlegerverband: Generalversammlung.

Juni

4.
Schweizerischer Invalidenverband: Delegiertenversammlung.

5.
Aargauische Industrie- und Handelskammer: Generalversammlung. Dr. Fritz Leutwiler, Präsident der Nationalbank, spricht über «Die Rolle der Notenbank in der Konjunkturpolitik».

12.
Aargauischer Jugendschutzverein: Generalversammlung.

16.
Solbadklinik. Zahlen für 1976 (in Klammer 1975): Patienten: 2838 (2256), davon 87 Prozent Rheumafälle. Pflage tage: 68447 (52508). Kosten je Pflage tag: Fr. 132.12 (138.70).

23.
Kurzentrum AG: 1976 brachte nochmals einen Verlust, und zwar in der Höhe von Fr. 652 000.–. Seit Beginn des Jahres 1977 zeichnet sich jedoch eine Wende zum Besseren ab.

24.
Kurzentrum: Zeichenwettbewerb «Rheinfelder Schüler malen das Kurzentrum». Gewinner: Beat Hauser (Kindergarten), Judith Furtwängler (Unterstufe), Ruth Hufschmid (Mittelstufe), Peter Schaad (Oberstufe).

25.
Nordwestschweizerischer Skiverband: Delegiertenversammlung.

August

22.
Kurzentrum: Beginn eines Schwimmkurses für Anfänger (Rückenschwimmen).

24.
Bundesverband der Zahnärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes der BRD: 80

Mitglieder lassen sich über den schulzahnärztlichen Dienst an den Rheinfelder Schulen orientieren.

29.
Gründung der Aktiengesellschaft Parkhotel Rheinfelden. Zweck: Sanierung des Hotels «Salines».

30.
Die sozialdemokratische Fraktion des Grossen Rates besucht Rheinfelden.

September

2.
Muba-Pressefahrt nach Rheinfelden.

3./10.
Betriebsausflug der Industriellen Betriebe der Stadt Aarau.

30.
Zusammenkunft der ehemaligen Verwaltungsräte der Schweizerischen Rheinsalinen. Daran nahm auch Bundesrat Willy Ritschard kurz teil.

November

10.
Aargauer Krankenkassenverband: Delegiertenversammlung.

25.
Kurzentrum: In den ersten zehn Monaten des Jahres haben 36 000 Badegäste mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres das Soleschwimmbad besucht. Die Therapien werden ebenfalls mehr benutzt. Im alten Hotel «Salines» sind die Erneuerungsarbeiten im Gang.

Dezember

10.
Kurzentrum: Rennwagen- und Motorradschau.

13.
Solbadklinik: Der 3000. stationäre Patient des Jahres kann begrüsst werden. Seit Bestehen sind in einem Jahr noch nie so viele stationäre Patienten behandelt worden wie 1977.

1978

Januar

21.
Kantonal-Solothurnisches Stenowettschreiben.

Februar

17.

TCS Fricktal/Rheintal: Generalversammlung.

März

11.

Fricktaler Feuerbestattungsverein: Generalversammlung.

29.

Kurzentrums: Leitender Arzt wird der Rheinfelder Dr. Martin Hohermuth-Railard, Spezialarzt FMH für physikalische Medizin.

31.

Kurbrunnengenossenschaft, Kur- und Verkehrsverein: Generalversammlungen. Die Kurbrunnengenossenschaft beschliesst einen Projektierungskredit von Fr. 25 000.– für Um- und Neubau des Kurbrunnens.

April

6.

Fricktaler Offiziersgesellschaft: Generalversammlung.

14.

Kurzentrums: Eröffnung der Kosmetikabteilung Belsola.

16.

Kurbrunnen: Eröffnung.

Mai

3.–7.

8. Praxiswoche für Angiologie und Rheumatologie des Deutschen Kassenarztverbandes in Säckingen und Rheinfelden.

8.

Verkehrsbüro: Beginn der Carfahrten (jeden Montagnachmittag während der Saison).

12.

Verkehrsbüro: Beginn der geführten Waldspaziergänge. (Jeden Freitagnachmittag unter Leitung von Alfred Sibold.)

19.

Kurzentrums: Eröffnung des Park-Hotels (Erster Abschnitt der Wiederinbetriebnahme des Hotels «Salines»).

Eröffnung des Oldtimer-Museums von Walter Grell im Westbau des Hotels «Salines».

Erste öffentliche Besichtigung des Solepumpwerkes im Kurpark.

20.

Kurzentrums: Tag der offenen Tür im Parkhotel.

21.

Aqua viva (Schweiz. Aktionsgemeinschaft zur Erhaltung der schweizerischen Flüsse und Seen): Hauptversammlung.

Juni

8.

Kurzentrums AG: Die Jahresrechnung 1977 schliesst mit einem Verlust von Fr. 89 000 ab, Fr. 76 000.– besser als budgetiert. Ein positives Ergebnis brachte einzig der Badebetrieb. Therapie und Diagnostik blieben defizitär. Das Schwimmbad verzeichnete 259 000 (Ostermontag: 1306) Eintritte. Es ist vorgesehen, ein Aussenschwimmbecken zu bauen, die Akupunktur und Regenerationskuren einzuführen.

14.

Tagung des Ausschusses der Interparlamentarischen Konferenz der Nordwestschweiz (BE, SO, BS, BL, AG).

17.

Schweizerische Vereinigung Pro Infirmis: Delegiertenversammlung.

24.

Europäische Musikschul-Union: Sitzung des Präsidiums.

Juli

6.

Solbadklinik: 1977 war die Solbadklinik zu 92 Prozent belegt. Pflage tage: 71 849 (1976: 68 447). Defizit (von den Kantonen getragen): Fr. 680 000.–.

22.

Batterietagung: Schw Feldhaubitzen Btr 176 1939/45.

25.

Im Parkhotel hält sich gegenwärtig Scheich Amir Marafie mit einem 19köpfigen Gefolge auf.

August

18.

Kurbrunnengenossenschaft: Die ausserordentliche Generalversammlung beschliesst die Umwandlung der Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft (Casino- und Kurbrunnen AG) und den Um- und Ausbau der Kurbrunnenanlage in ein Casino mit neuer Trinkhalle, Boule, Dancing, Restaurant und Verkehrsbüro. Die Finanzierung ist sichergestellt.

25.
Diese Woche liessen sich Zahnärzte aus Baden-Württemberg von Dr. P. Minnig über die individuelle und kollektive Kariesprophylaxe an unseren Schulen informieren.

September

1.
Kurzentrum: Die Sana-Park, Gesellschaft für Erfahrungsheilkunde, eröffnet ein Akupunkturzentrum. Leitung: Dr. med. Josef Gürtler.

4.
Kurzentrum: Beginn eines Schwimmkurses für 16–75jährige.

29.
Solbadklinik: Beginn eines Kurses in autogenem Training.

10.
Kernkraftwerk Kaiseraugst

1976

Oktober

10.
Eine Aussprache über die Kühlturmfrage zwischen einer Delegation der Aargauer Regierung und Bundesrat Willy Ritschard ist ohne Ergebnis ausgegangen. Der Bundesrat will bei den Kühltürmen bleiben.

25.
Der Aargauer Regierungsrat will an seiner Forderung festhalten, anstelle des Kühlturmes sei die Umlaufkühlung anzuwenden.

November

11.
Bezirksgericht Rheinfelden: Prozess gegen die fünf Exponenten der A-Werkgelände-besetzer von Kaiseraugst. Das Urteil wird den Parteien schriftlich zugestellt.

Dezember

2.
Im Zusammenhang mit dem Prozess gegen die Besetzer verlangt das Bezirksgericht Rheinfelden vom Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement, vom Gemeinderat Kaiseraugst und von der Motor Columbus AG die Herausgabe sämtlicher Bewilligungen für den Bau des Kernkraftwerkes Kaiseraugst.

5.
Die sog. Wabrig-Gemeinden Hellikon, Obermumpf, Schupfart, Wegenstetten und Zuzgen lehnen in einer Konsultativabstimmung Sondierbohrungen für eine Atom-mülldeponie auf dem Wabrig mit 1290 zu 12 Stimmen ab. Stimmbeteiligung: 63 (Schupfart) bis 80,1% (Wegenstetten).

14.
A-Werk-Kommission: Vorführung des dänischen Films «Mehr Atomkraftwerke?».

18.
Rund 800 Personen begehen das Gelände des geplanten Kernkraftwerks und stellen verschiedene bauliche Veränderungen fest. Dagegen protestiert die Gewaltfreie Aktion gegen das Kernkraftwerk Kaiseraugst.

24.
Das KKW Kaiseraugst soll nicht gebaut werden, bevor die Studien über die Einwirkung des Werkes auf das Klima abgeschlossen sind.

30.

Die Kernkraftwerk Kaiseraugst teilt mit, sie unterstehe keinem Baustopp, sie dürfe alle Arbeiten ausführen, für die rechtskräftige Bewilligungen vorlägen.

1977

Januar

1.

Rund 700 Kernkraftwerkgegner fordern auf dem Gelände des Werkes Kaiseraugst einen vierjährigen Baustopp für alle Atomanlagen in der Schweiz und einen demokratischen Volksentscheid der betroffenen Region über den Standort Kaiseraugst.

4.

GAK und NWA veröffentlichen einen Briefwechsel mit Bundesrat Willy Ritschard über den Einbezug Leibstadts in die klimatologischen Untersuchungen, die Veröffentlichung des Berichts über die Lagerung von atomarem Abfall, die Bedürfnisfrage und das wirtschaftliche Risiko bei der Planung von Kernkraftwerken.

6.

Kernkraftwerk Kaiseraugst AG: Das Informationszentrum auf dem Kraftwerkgelände wird offiziell eröffnet. Kernkraftwerkgegner stören den Anlass und richten Beschädigungen an, so dass das Informationszentrum wieder geschlossen werden muss.

28.

Das Bezirksgericht Rheinfelden hat das Strafverfahren gegen die fünf Besetzer vorläufig eingestellt.

Februar

1.

Die Regionalkonferenz der Nordwestschweizer Kantone hat eine Arbeitsgruppe für Atomenergiegesetzgebung eingesetzt.

24.

Die Kantonsregierungen von Basel-Stadt und Baselland wünschen eine formell einwandfreie Wiederholung des Standort-Bewilligungsverfahrens für das KKW Kaiseraugst.

Die Verhandlungsdelegation der Kaiseraugster A-Werkgegner haben in einem Brief an Bundesrat Willy Ritschard eine dringliche Verhandlung über einen Bau- und Bewilligungsstopp für Atomkraftwerke gefordert.

März

3.

Laut einem Brief von Bundesrat Willy Ritschard an die Regierungen in Basel und Liestal soll mit der nuklearen Baubewilligung für das KKW Kaiseraugst zugewartet werden, bis substantielle Ergebnisse der sog. Climod-Studie sowie das Gutachten der Eidg. Kommission für die Sicherheit von Atomanlagen vorliegen.

10.–13.

Die Bürgerinitiative sammelt Unterschriften für eine Petition betreffend einen vierjährigen Baustopp für alle Atomanlagen in der Schweiz.

19./20.

Bürgerinitiative: Vorführung des Films «Mehr Atomkraftwerke?».

29.

Bürgerinitiative: Vortrag von Jürgen Kleinwächter über «Sonnenenergie – Möglichkeiten und Grenzen».

April

13.

Die Eidgenössische Kommission Meteorologie des schweizerischen Gebiets Hochrhein veröffentlicht den «Zwischenbericht über die Möglichkeiten regionaler Klimaveränderungen durch menschliche Einwirkung» (Zwischenbericht zur Climod-Studie) vom 31. 10. 1976. Er enthält noch keine konkreten Angaben über eine mögliche Einwirkung der Werke Kaiseraugst, Leibstadt und Schwörstadt auf das Klima.

15.

Die Beschwerdekammer in Strafsachen des Obergerichts hat die vom Bezirksgericht Rheinfelden verfügte Einstellung des Verfahrens gegen die Besetzer des Kernkraftwerkgeländes Kaiseraugst aufgehoben. Das Bezirksgericht muss ein Urteil fällen.

Mai

28.–30.

Pfingstmarsch der Atomkraftwerkgegner: Kaiseraugst–Wabrig–Leibstadt–Gösgen.

Juni

12.

In der Aktion «Zueschuufle» schaufeln AKW-Gegner auf dem KKW-Gelände Kaiseraugst ein Loch zu und pflanzen einen Baum.

Die baselstädtische Atomschutzinitiative wird mit 47 633 zu 14 816 Stimmen angenommen.

Im Informationszentrum der Kernkraftwerk Kaiseraugst AG finden in der Berichtszeit eine Reihe von Vorträgen statt. Die Referenten sind meist Mitarbeiter der Motor Columbus AG, Baden. Folgende Themen wurden behandelt:

Die Endlagerung radioaktiver Abfälle der Schweiz (30. 6. 1977).

Kühltürme und Umwelt (14. 7. 1977).

Die Sicherheit von Kernkraftwerken (1. 9. 1977).

Gesellschaftliche Auswirkungen der Energieversorgung (15. 9. 1977).

Wie funktioniert ein Kernkraftwerk? (6. 10. 1977).

Gesundheitliche Strahlenrisiken (4. 11. 77).

Aspekte der Gesamtenergiekonzeption der Schweiz (17. 11. 1977).

Regionale Fernwärmeversorgung aus Kernkraftwerken (1. 12. 1977).

Forschung und Anwendung der Sonnenenergie in der Schweiz (15. 12. 1977).

Heutiger Stand des Kernkraftwerkprojektes Kaiseraugst (19. 1. 1978).

Energieforschungspolitik in der Bundesrepublik (Dr. K. E. Schroeter, Bonn; 3. 2. 1978)

Erfahrungen mit amerikanischen Siedewasserreaktoren (A. Klose, Universität Südkalifornien; 10. 2. 1978).

Strahlenschutz innerhalb und ausserhalb von Kernkraftwerken (23. 2. 1978).

Systemtechnik in Siedewasser-Reaktoranlagen (16. 3. 1978).

Bautechnische Probleme im Kernkraftwerkbau (30. 3. 1978).

Qualitätssicherung von Kernkraftwerkskomponenten und -systemen (13. 4. 1978).

Möglichkeiten und Grenzen alternativer Energiequellen (27. 4. 1978).

Entstehung und wirtschaftliche Auswirkungen des Kernkraftwerkes Gösgen-Däniken (18. 5. 1978).

Die nukleare Entsorgung der Schweiz (21. 9. 1978).

Juli

8.

Bürgerinitiative: Tonbildschau und Diskussion «Wie es in Gösgen wirklich war».

August

24.

Das Bezirksgericht Rheinfelden verurteilt die fünf angeklagten A-Werk-Gegner zu Bussen von Fr. 700.- bis 900.- und erklärt sie kostenpflichtig.

27.

Bürgerinitiative: Teilnahme an der Nationalen Demonstration in Bern für einen vierjährigen Baustopp für alle Atomanlagen in der Schweiz.

November

8.

Das Bezirksgericht Rheinfelden begründet seine milde Bestrafung der fünf Besetzer damit, die für das Kernkraftwerk ausgestellte Standortsbewilligung sei nichtig. «Damit waren aber auch die Voraussetzungen zum Baubeginn nicht gegeben, dieser also widerrechtlich.»

Im Zusammenhang mit dem Urteil des Bezirksgerichtes Rheinfelden verlangen NWA und GAK, eine parlamentarische Kommission müsse die Rechtsbrüche des Bundesrates bei der Bewilligung für das KKW Kaiseraugst untersuchen.

Kernkraftwerk Kaiseraugst AG: Verwaltungsratspräsident Tappy erklärt an einer Pressekonferenz in Baden, das KKW Kaiseraugst solle gebaut werden.

25.

Der Staatsanwalt hat das Urteil des Bezirksgerichtes Rheinfelden gegen die fünf Besetzer an die nächste Instanz weitergezogen. Dagegen haben die fünf Verurteilten Anschlussberufung eingelegt.

1978

Januar

19.

In einem Referat im Informationszentrum der KKW Kaiseraugst AG über den heutigen Stand des Kernkraftwerkprojektes Kaiseraugst führt I. Daglic aus, von den bis heute investierten fast 600 Mio. Fr. gingen allein 411 Mio. auf Kosten der Verzögerung. Monatlich müssten 14 Mio. aufgewendet werden, um die Kosten für die eingegangenen Verpflichtungen abzudecken. Der Referent erwartet die nukleare Baubewilligung 1979; dann könnte das Werk frühestens 1984, fünf Jahre später als vorgesehen, provisorisch in Betrieb gesetzt werden.

März

28.

Das Bezirksgericht Rheinfelden hat gegen 60 bis 70 Teilnehmer an der Demonstration auf dem Kernkraftwerkgelände vom 12.

Juni 1977 Strafverfahren angestrengt. Die betroffenen Personen stammen aus dem Fricktal, aus Baselland, Basel-Stadt und der Bundesrepublik.

April

1.

A-Werk-Gegner bepflanzen die Hügel auf dem Kernkraftwerkgelände mit jungen Bäumchen. (Kein Aprilscherz!) In einer Resolution verlangen sie einen sofortigen Baustopp für alle Atomanlagen in der Schweiz und die Einstellung aller Strafverfahren gegen A-Werk-Gegner.

Mai

1.

Bürgerinitiative und Fricktaler A-Werk-Gegner: «Atomkraftwerke». Informationsausstellung im Kurbrunnen.

28.

Im Baselbiet wurde die Atomschutzinitiative mit 40 363 zu 23 585 Stimmen angenommen.

September

28.

Das Obergericht hat die vom Bezirksgericht Rheinfelden gegen die fünf Besetzer ausgesprochenen Bussen von Fr. 700.– und 900.– auf Fr. 3000.– bis 6000.– erhöht.

A. Heiz

